

Sandini Sammlung
R. GOSCINNY **Asterix** **A. UDERZO**

Asterix schnackt Hamburgisch 1

MUNDART

Book 38

Hammonia-City

Bunte Bilder von **ALBERT UDERZO**

Schnackerei von **RENE GOSCINNY**

Mit Alsterwasser
getauft von
Hartmut Cyriacks,
Peter Nissen und
Reinhard Goltz



 **EHAPA VERLACH STUTTGART**

**„Asterix schnackt
jetz Hamburgisch?
Dascha stahk!“
Heidi Kabel**

RENE GOSCINNY UN ALBERT UDERZO
BRING DAS ERSTE ASTERIXBUCH AUF
HAMBURGISCH UNNER DIE LEUTE

HAMMONIA-CITY

Schnackerei von **RENÉ GOSCINNY** Bunte Bilder von **ALBERT UDERZO**



EHAPA VERLACH · STUTTGART

Asterix

auf Hamburgisch



Hamburgisch ist eine einzigartige Mischung aus Hochdeutsch und plattdeutschen Sommersprossen. Diese Sprache wird fast nur gesprochen. Gesprochen und gehört. Und zwar dort, wo die kleinen Leute der Großstadt, die Hafenarbeiter, die selbstbewussten Handwerker in St. Pauli, Altona oder Barmbek ihren Alltag bestreiten. Da gibt es eigenartige Wörter, aber vor allem ist es der besondere Tonfall, der den Hamburger zweifelsfrei vom Bremer, Berliner oder Kölner unterscheidet.

Wer dieses Asterix-Abenteuer richtig verstehen will, der muss die Geschichte mit den Ohren lesen. Dafür ist es ratsam, dass man sich die Sprechblasen laut vorliest. Das kann jeder einzelne im stillen Kämmerlein für sich bestreiten - mehr Freude bereitet aber erfahrungsgemäß das gegenseitige Vorlesen, und das ist in zahllosen Lebenslagen denkbar und sinnvoll: bei Braut und Bräutigam etwa, auf dem Weg zum Standesamt. Oder der Gefängnisin-sasse, der seinem Vollzugsbeamten ein freudiges Stündchen bereitet; oder - wie es schon vor 150 Jahren Jacob Grimm vorschlug - der Hausvater, der des Abends am Stubentisch sitzt und der artig versammelten Familie ein gewichtiges Stück des Weltkulturerbes vorliest. Was ist nun zu beachten, wenn wir mit den Ohren lesen wollen? Das wohl wichtigste Kennzeichen des Hamburgischen ist, dass man es genauso schreibt wie man es spricht.

Dazu hier in Kurzform die wichtigsten Erscheinungen:

Der spitze Stein: Sprichwörtlich stolpert der Hamburger über den spitzen Stein. Das heißt, dass immer da, wo *st* steht auch *st* gesprochen wird - und nicht etwa wie im Hochdeutschen *scht*. Ein *Stein* ist ein *Stein* - und keineswegs ein *Schtein*.

Das spehte Mehtchen: Ein langes *ä* gibt es ganz einfach nicht. An diesen Stellen wird immer ein langes *e* gesprochen, das meistens als *eh* geschrieben wird.

Der hahte Baht: Nach *a, e, i, o, u* wird ein hochdeutsches *r* nie gesprochen. Vielmehr sorgt es dafür, dass *a, e, i, o, u* noch länger werden als sie ohnehin schon sind. Die *r* am Ende von Wörtern haben wir geschrieben, allerdings hervorgehoben durch ein zusätzliches *e*, wie in *voer* oder *Tüer*, obwohl sie als kaum definierbares *ääh* gesprochen werden.

Er schreip ap: Wie im Hochdeutschen sind die Laute am Wortende immer stimmlos, sie werden also hart ausgesprochen. Und im Hamburgischen schreibt man das auch, es heißt also *ap* - und nicht etwa *ab*. Da das *-t* am Wortende fast immer ausfällt, wirkt sich diese Regel auf zahlreiche Zeitwörter aus, so wie in *er schreip* für hochdeutsches *er schreibt*.

Mach das wech: ein *g* kommt nach kurzen Selbstlauten eigentlich nicht vor. Dafür spricht man ein *ch*, wie in der Liebeserklärung *ich mach dich*. Es macht auch

nichts, dass damit der Unterschied zwischen *mach* und *mach wech* ist ...

Geschriem ka'ch damit lehm: Machen wir uns doch nichts vor - auch im Hochdeutschen sprechen wir längst nicht so wie wir schreiben. Da ist der Hamburger ganz einfach konsequenter. Vor allem dann, wenn *b* oder *d* zwischen Selbstlauten stehen, werden sie oft gar nicht gesprochen, so spricht man *leben* als *lehm* oder *reden* als *rehn*.

Das giepas gah nich: Kleine unbetonte Wörter können mit den vorhergehenden zu einer Einheit verschmolzen werden, so wie in *ischa* für *ist ja* oder *kompas* für *kommt das*.

Die auffe Tüer: Präpositionen wie *auf*, *zu*, *ab* können im Satz in die Position von Adjektiven schlüpfen. Das gibt es dann das *zue Fenster* oder das *appe Bein* zu bestaunen.

Den Macker spinnt: Der Hamburger hält nicht viel vom ersten Fall, er wählt lieber gleich den vierten. Dafür wird der zweite Fall ganz locker umschrieben: *den sein Macker spinnt* - *un die ihr Kollege auch*.

Das hap ich nich gedach, hap ich das nich: doppelt hält besser, und so wiederholt der Hamburger eine Verneinung im gleichen Satz gern.

Aufe Seite 49 gehtas weiter!

Ersse Auflage 2000

EGMONT EHAPA VERLACH GMBH

70146 Stuttgart

Zuers aussas Französische übersetz von Gudrun Penndorf M.A.

Mit Alsterwasser getauf von Hartmut Cyriacks, Reinhard Goltz un Peter Nissen.

Obermacker vonne Redaktion is Michael F. Walz

Redaktion vonnas Buch lahch bei Etsche Hoffmann-Mahler un Alexandra Germann

Die Buchstahm geschriehm hat Kordula Botta

Schmuck gemach hattas Wolfgang Berger

Dass alle Leude an ein Enne von Tampen gezogn ham:

Agnès Borie und Sibylle Schneider

Hergestellt wurde der ganze Kram von Andreas Jakob

Bein Franzmann heissas Buch "Le Domaine des Dieux"

© 1971 GOSCINNY - UDERZO

© 2000 EGMONT FOUNDATION/EGMONT EHAPA VERLAG GMBH

Gedruck un zusammengepusselt von sachsdruck GmbH, Plauen

ISBN 3-7704-2275-9

Gedruck auf Papier, wassie Umwelt nix tut.

Wenn ein sich noch 'n büschn mehr schlau machn will über Asterix un Obelix, denn giepas dafür ne ech saubere Quelle: <http://www.asterix.de>



GALLISCHES DORF

WANDS-BACCUS

ALTONUM

HARFESTUM

LURUPUM

LUTETZIA

ARMORICAE

GALLIEN

SEIT 50 VOER KRISTI INNE HANT VONNIE RÖMER

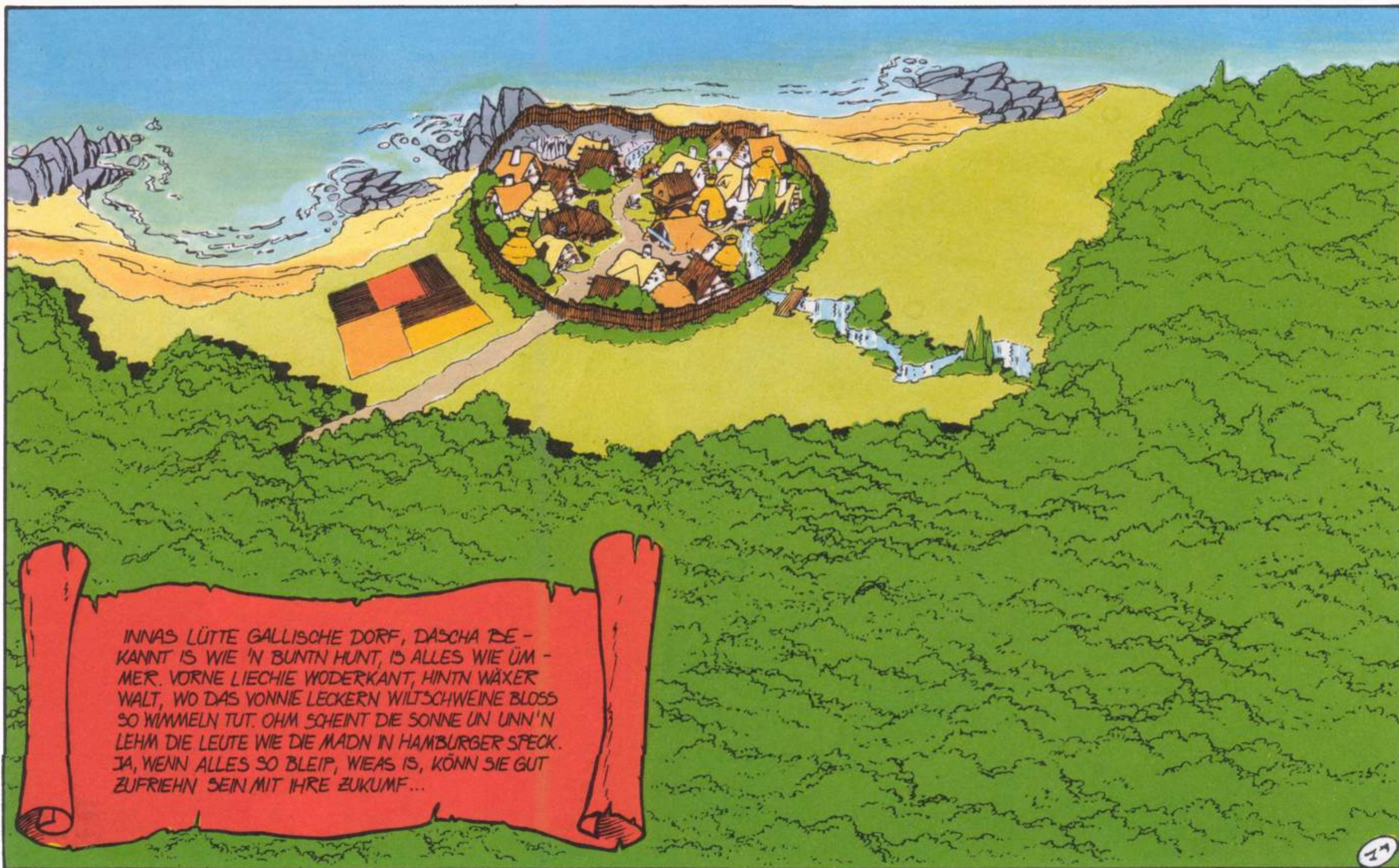
CELTAE

AQUITANI

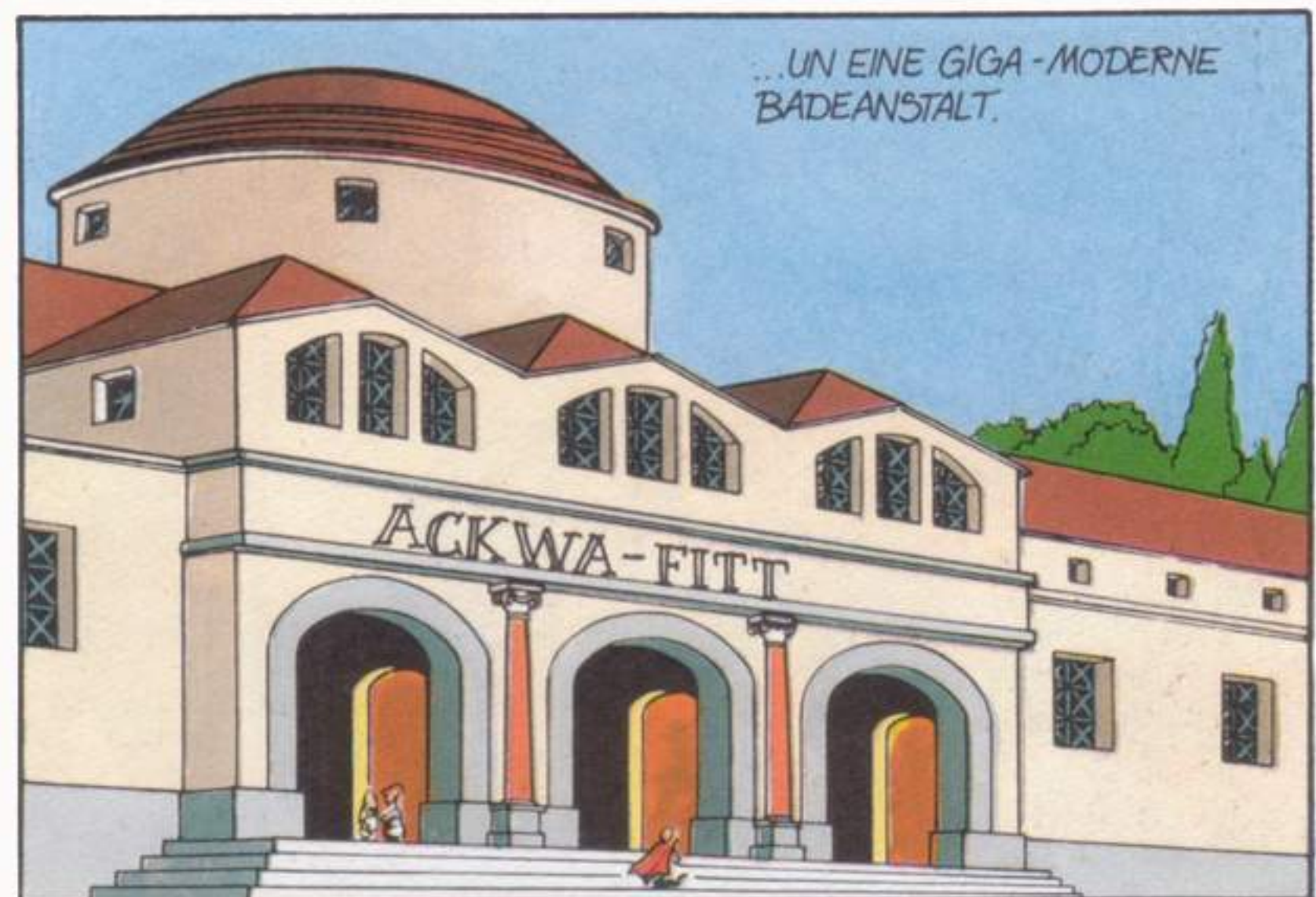
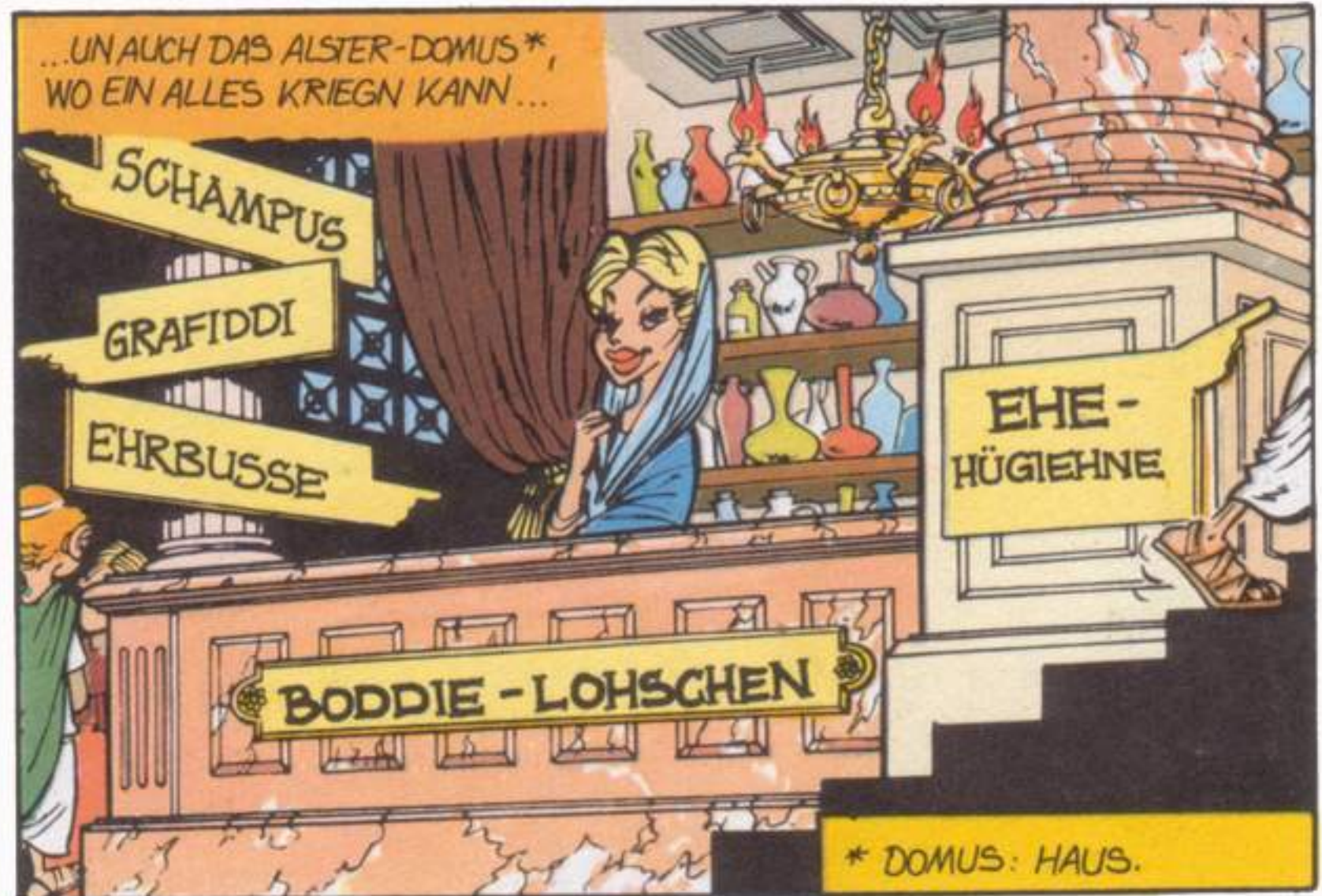
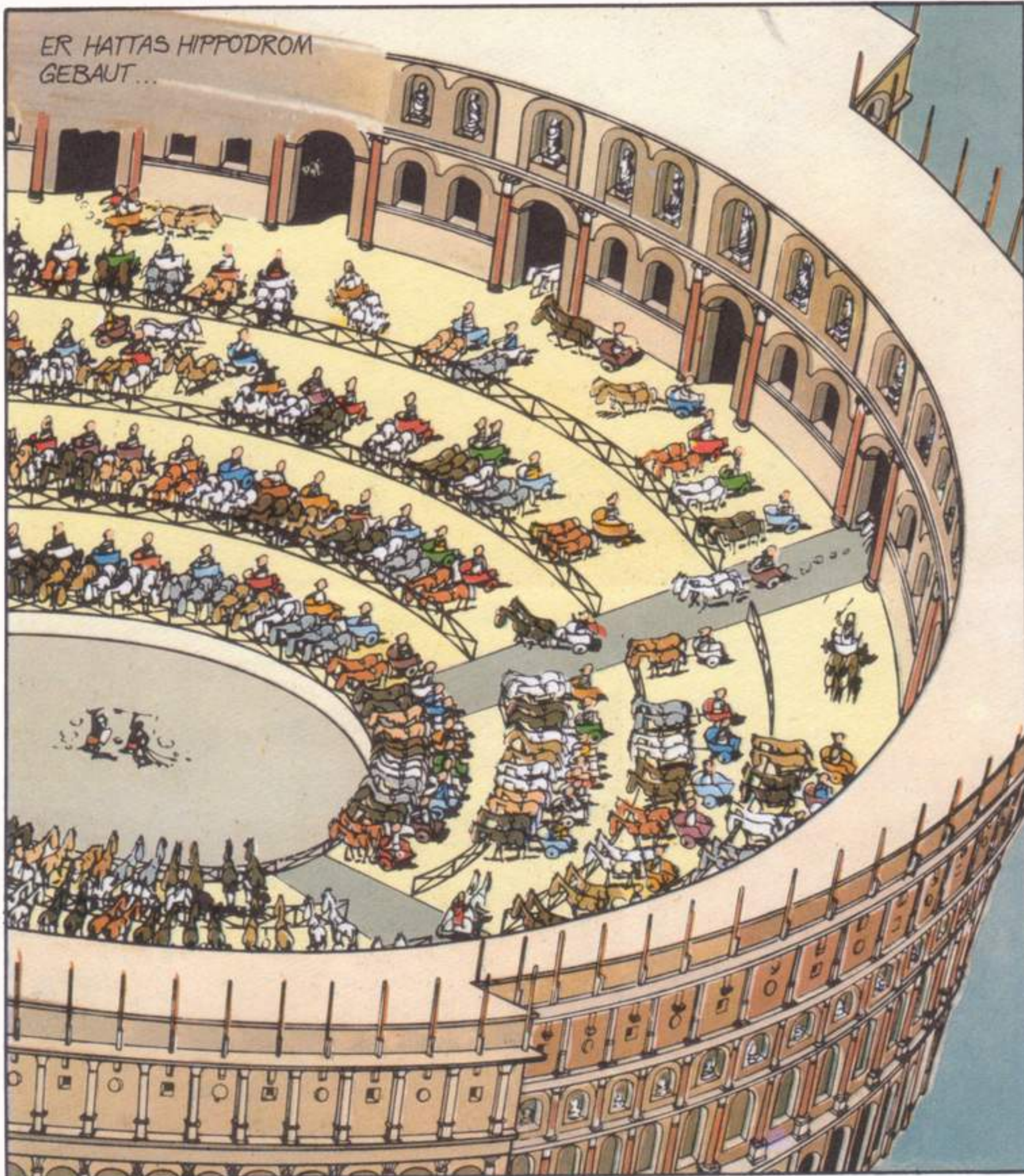
BELGAE

PROVINCIA
NARBONENSIS

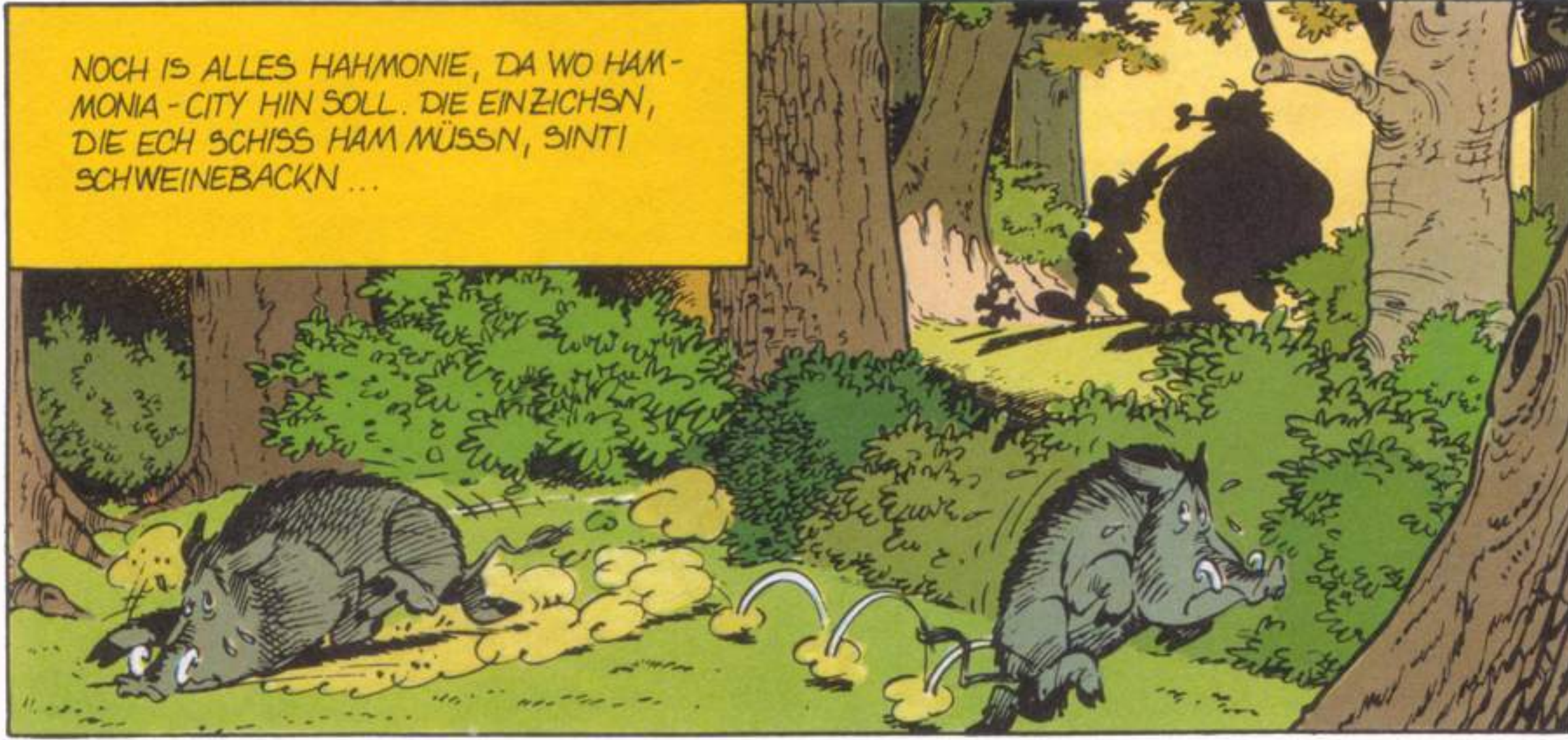
WIR SCHREIM DAS JAH 50 VOER KRISTI. GANZ GALLIEN IS INNE HANT VONNIE RÖMER... GANZ GALLIEN? NEE! DA GIEPAS EIN DORF MIT STEIFNACKIGE FEF-FERSÄCKE, DIE ÜMMER NOCH SPERENZIEEN MACHN UN SICH VONNE QUIDDJES NICH UNNERKRIEGN LASSN. UNNAS LEHM IS KEIN ZUCKERSCHLECKN NICH FÜER DIE RÖMISCHN LEGONEHRE, DIE INNIE KASERN VON WANDSBACCUS, HARFESTUM, ALTONUM UN LURUPUM AUF POSSN STEHN...







NOCH IS ALLES HAHMONIE, DA WO HAM-MONIA - CITY HIN SOLL. DIE EINZICHSN, DIE ECH SCHISS HAM MÜSSN, SINTI SCHWEINEBACKN ...



DA KOMMP EIN!
NIX WIE ACHTER DIE FICHTN!



HASSU EIN ANNE
MAHNL? WIR UN UNS VER-
STECKN? SO WEIT KOM-
PASS NOCH. IS DOCH
UNSN WALT!



...UN ZEHN FUSS ZU, MACH
SEXHUNNERTZWEI FUSS UN DREI
DICKE DAUM ...



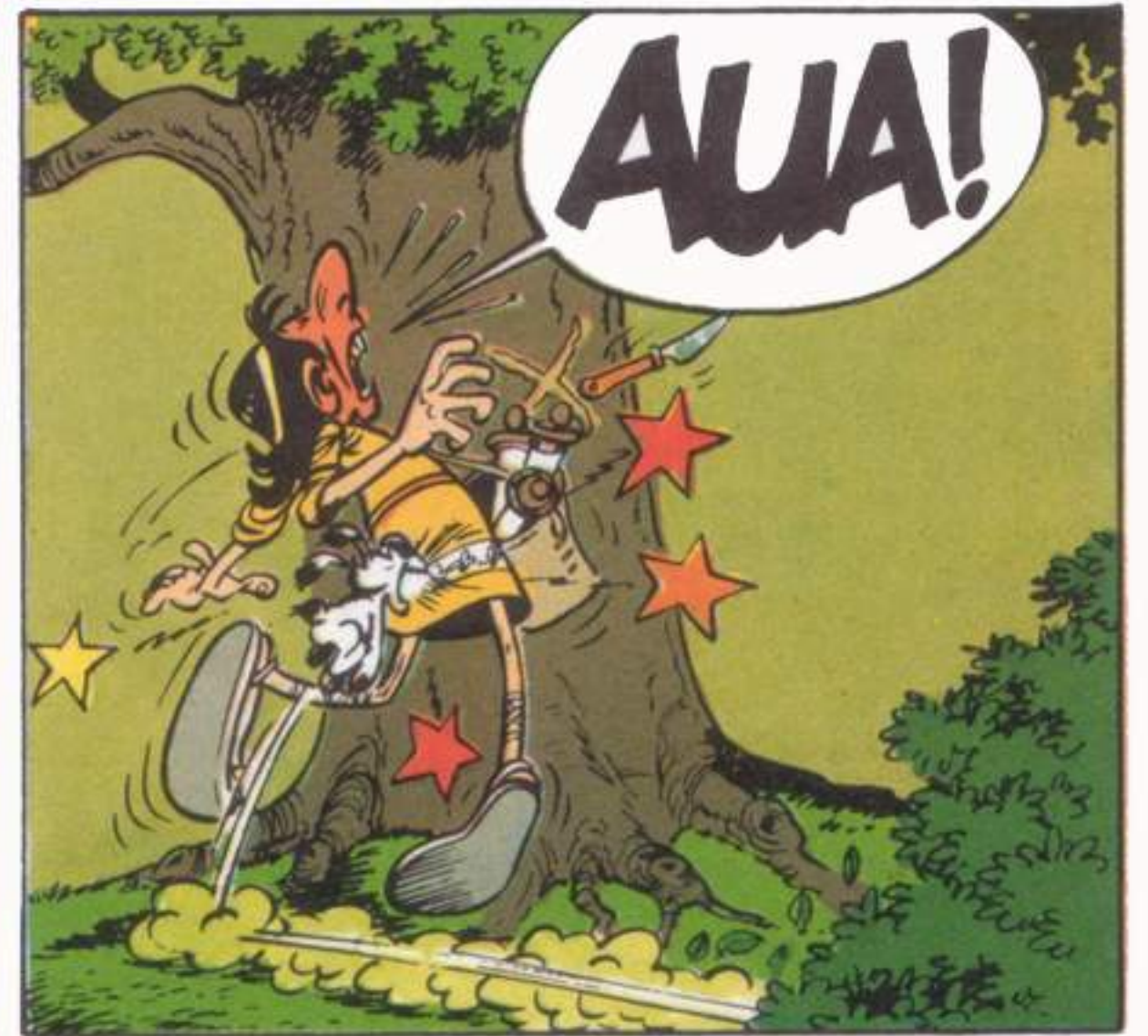
UN NU MESS
NOCH MAH VON DIESEN
BAUM HIER!



KOMM NACH
HERRCHEN,
IDEFIX!



AUA!



FEIF SOFORT EURE TÖLE
ZURÜCK!

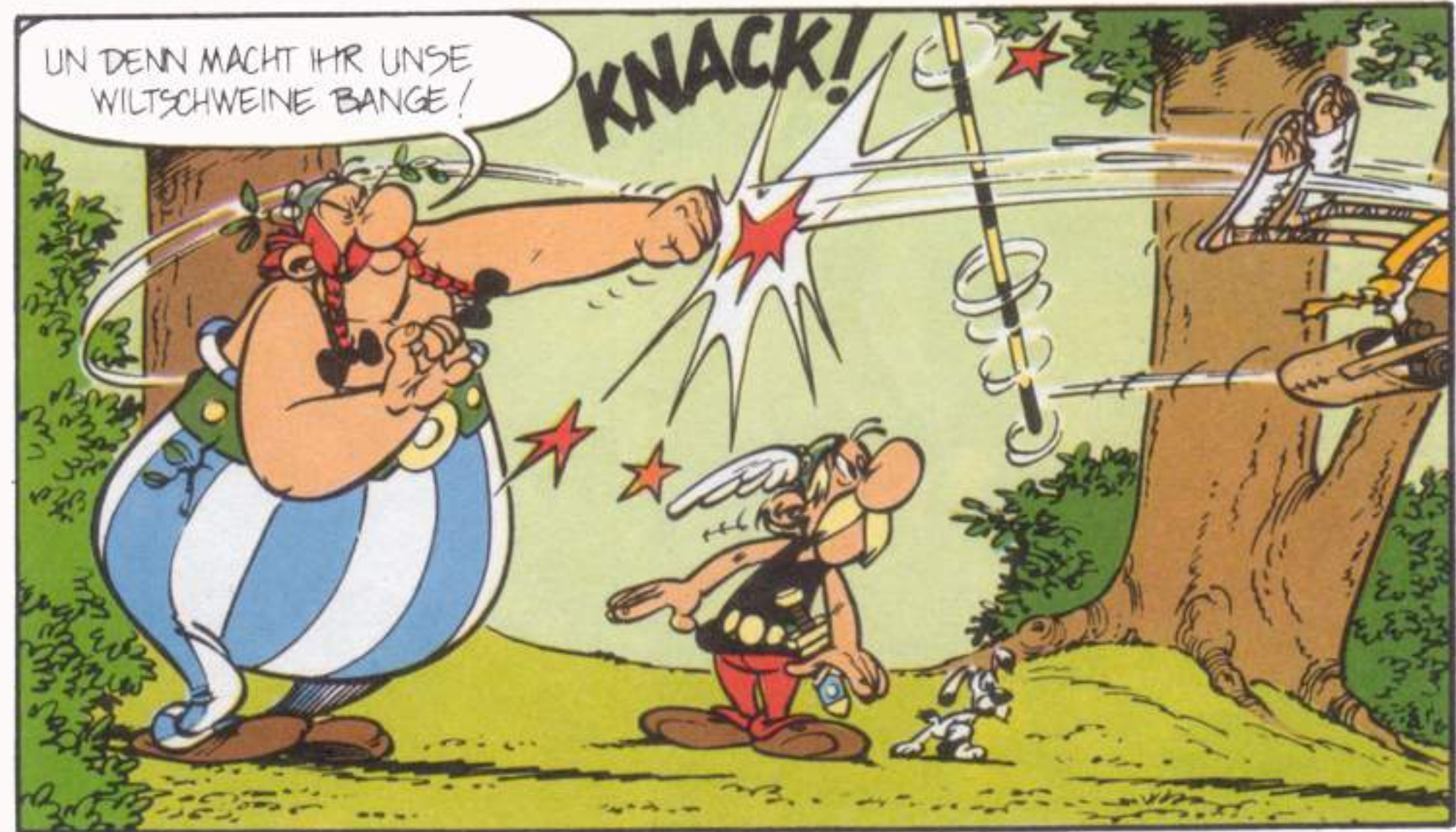


GUT! ABER
LASSIE FINGER VON-
NE BÄUME, WENN IDE-
FIX ZUKUCKT. SO WAS
KANN ER NICHT VER-
KNUSN.

LASS MAH, IDEFIX! DAS
SCHMECK DOCH BÄH!

SEHT ZU, DASS IHR LANT GEWINNT!
DAS KÖNNTE BÖS INS AUG EGEHN, WENN
WIR EUCH NOCH MAH BEIE BÜX
KRIEKN!







UN NOCH INNE SELBE NACH MASCHIERT NE KORONA VON BELGISCHE, LUSITANISCHE, NUMIDISCHE, IBERISCHE UN GOTISCHE SKLAVN MIT IHRE POLIERE UN NE ESKORTE VON RÖMISCHE LEGONEHRE IN WALT...



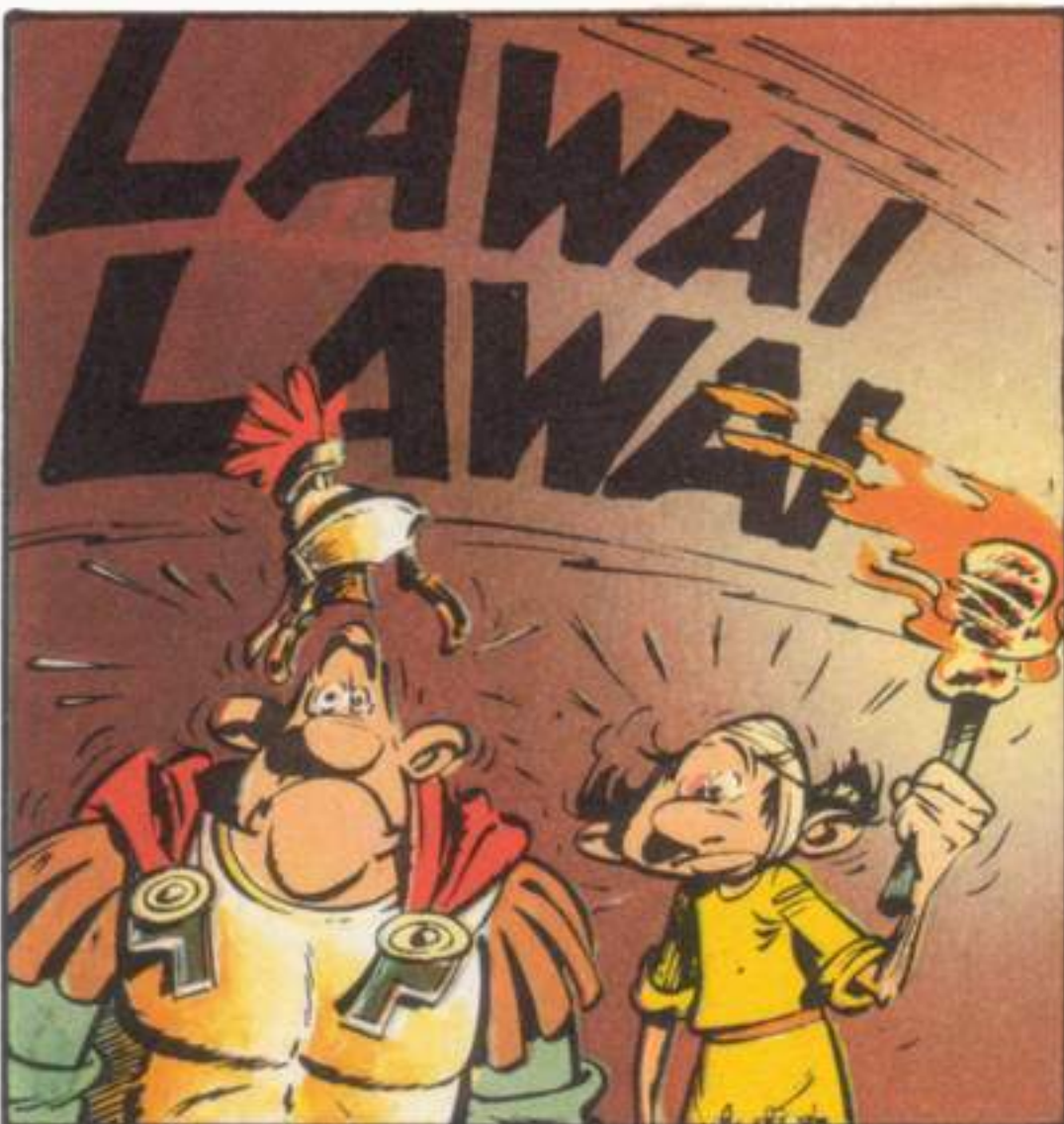
SO! WIR SIN DA!
ZUERS BÄUME AUSSE
ÄHDE RAUS RUPPN!
MAHSCH, MAH...



PEST! BLOSS KEIN LÄHM! ICH
WILL KEIN MUX UN KEIN EIN PETECHN-
KNAUL NICH HÖERN! DIE GALLIER
DÜRFN VON UNSE BUDDELEI
NIX SPITZ KRIEGN!



RAN ANNE
AHBEIT!



WAS WAHN
DAS DENN FÜR
WELCHE?

DIE IBERER! DIE KÖNN
NICH AHBEITN OHNE 'N LIED
AUFE LIPPN!



GUT! DIE KRIEGN 'N
GELM SCHEIN!

WAS?!

OLÉ!



DAS WANDERN IS
DES FLANDERN LUSS...

DAS SIN NU
DIE BELGIER!

KRIEGN AUCH
FREI!



NIX FÜR
UNGUT! ICH BIN
LUSITANIER *!

JA, UN?



SINGN KANN'CH NICH, ABER
ICH KANN EUCH DAS LIBRETTO
VON BENFICA LISSABON
AUFSAHGN!







* DOOF BLEIP DOOF, DA HELFM KEINE PILLN.



INNAS LAGER ALTONUM DRINNE...

GEGN ZAUBERKRAM KÖNN MEINE MÄNNER AUCH NICH AN. NU IS DA DADDL DU MIT! WIR FASSN NICH MEHR MIT AN!

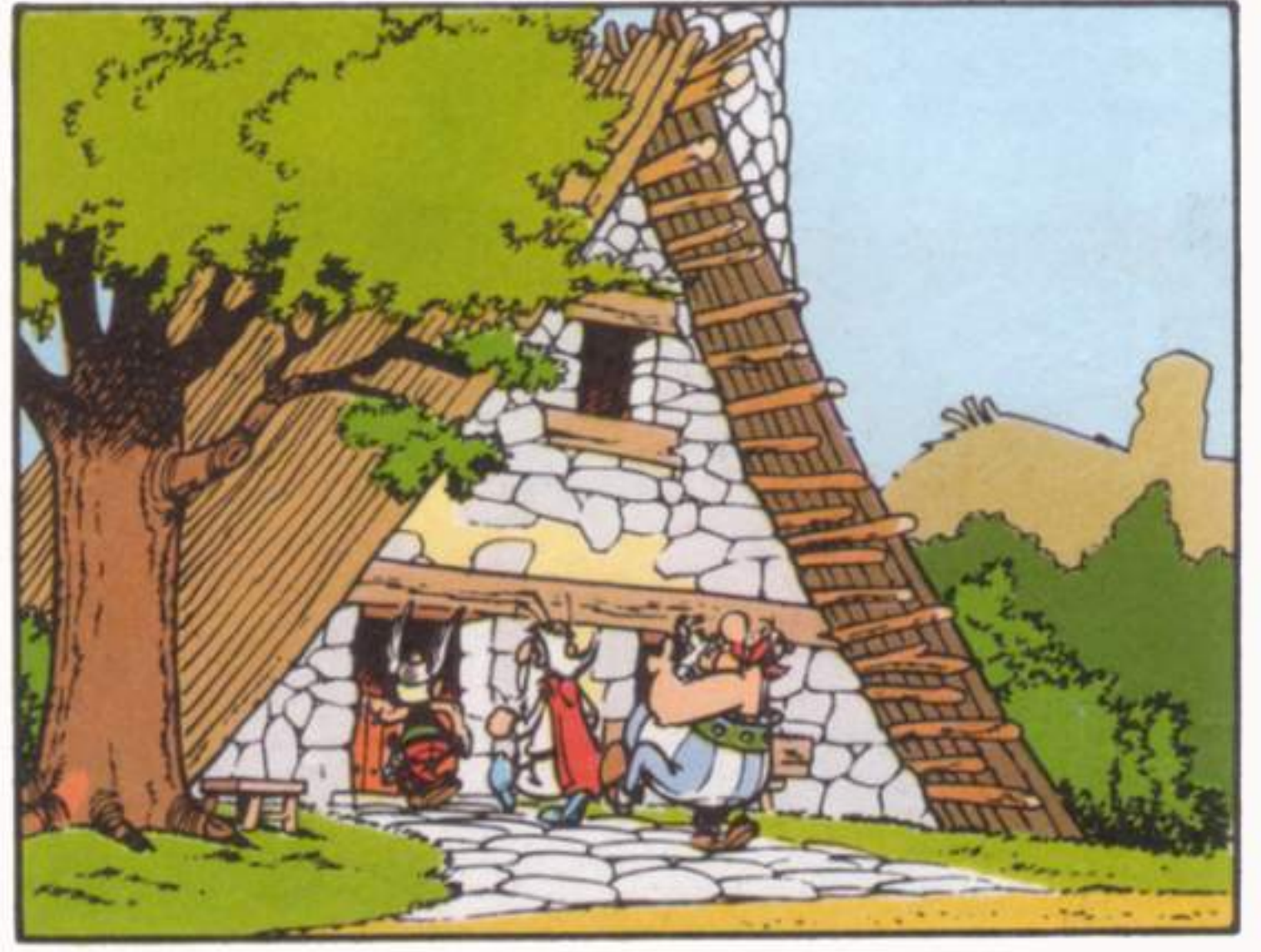


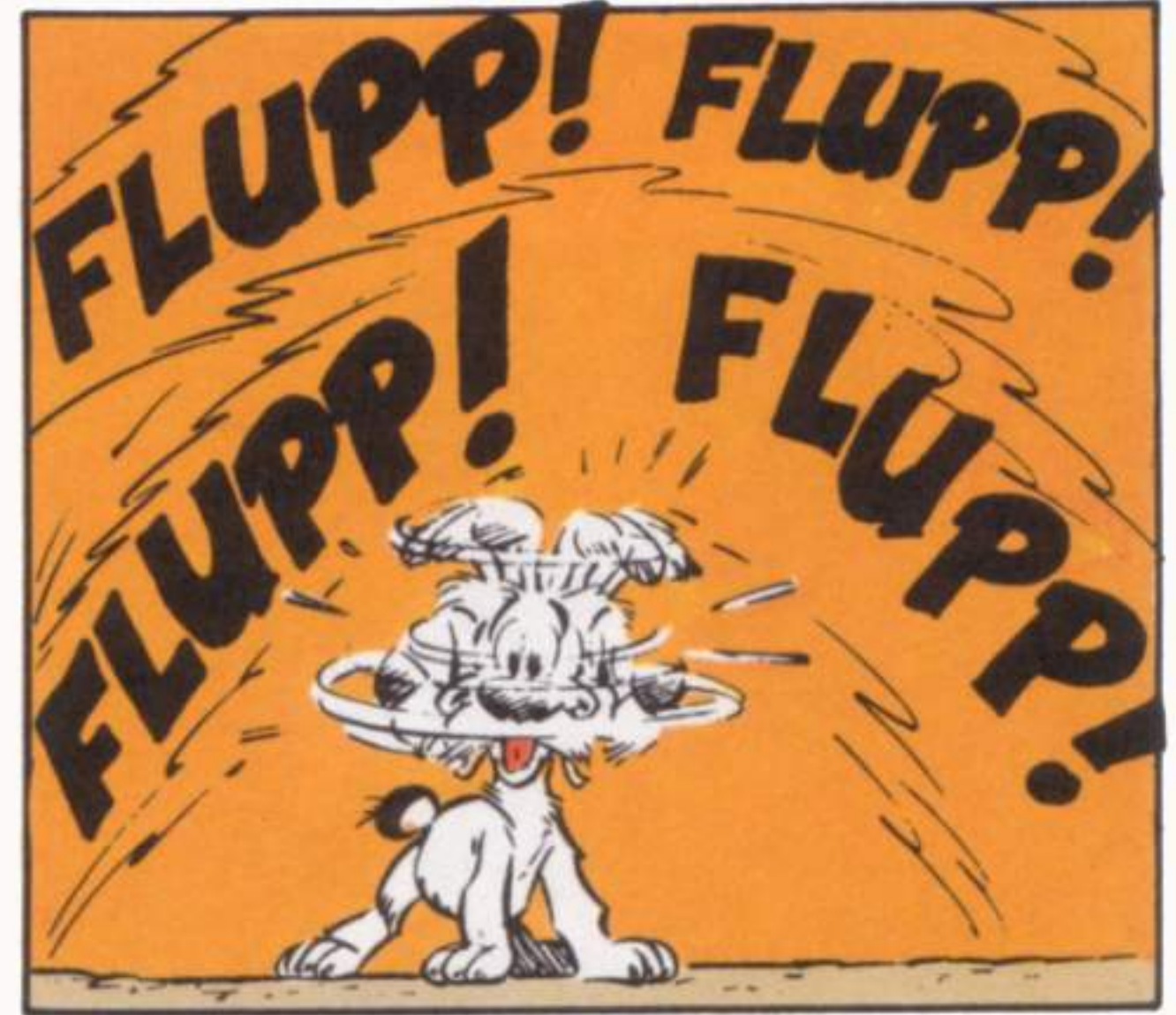
INNE NACH...

UN DASS DIE BÄUME NICH WIEDER FESSWAXN, NEHM WIR SIE NACHHER MIT.

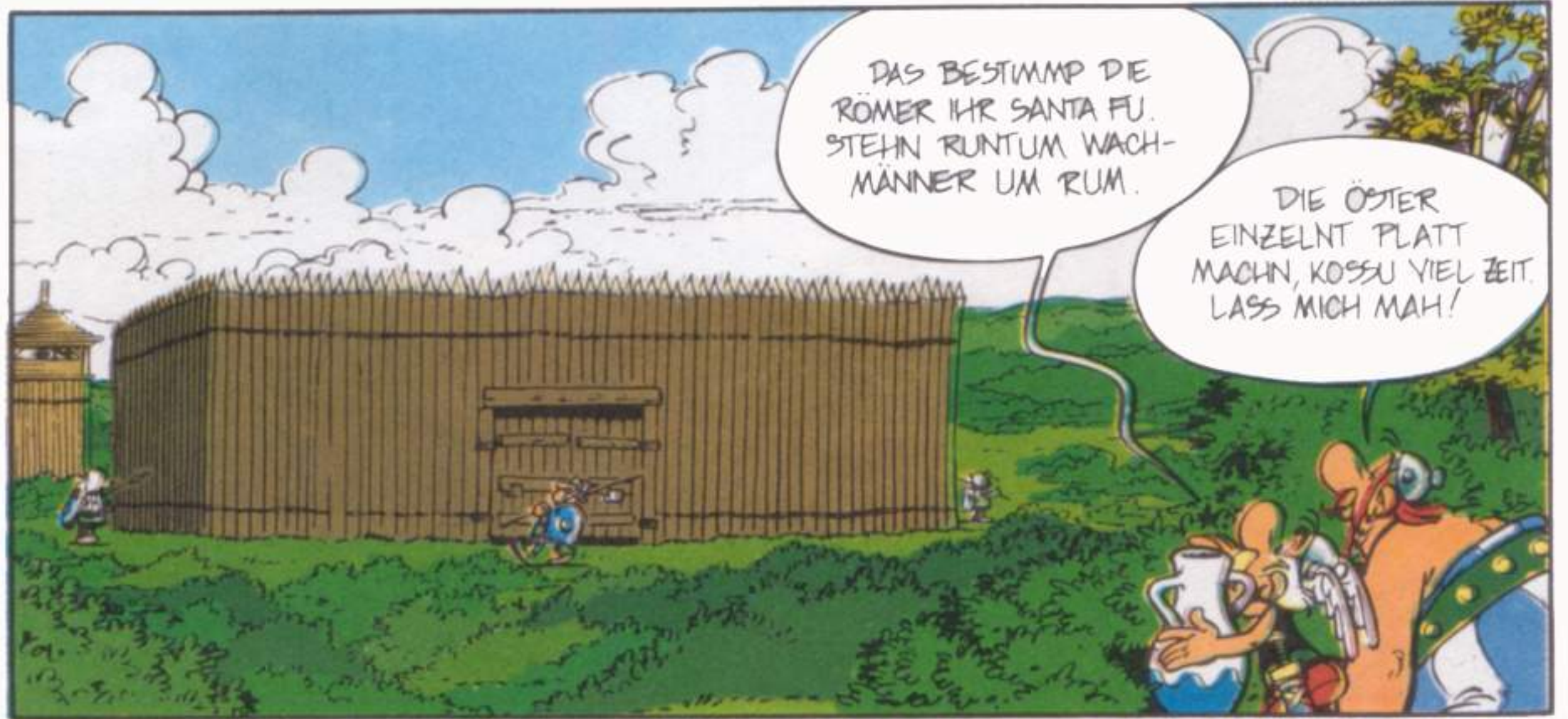


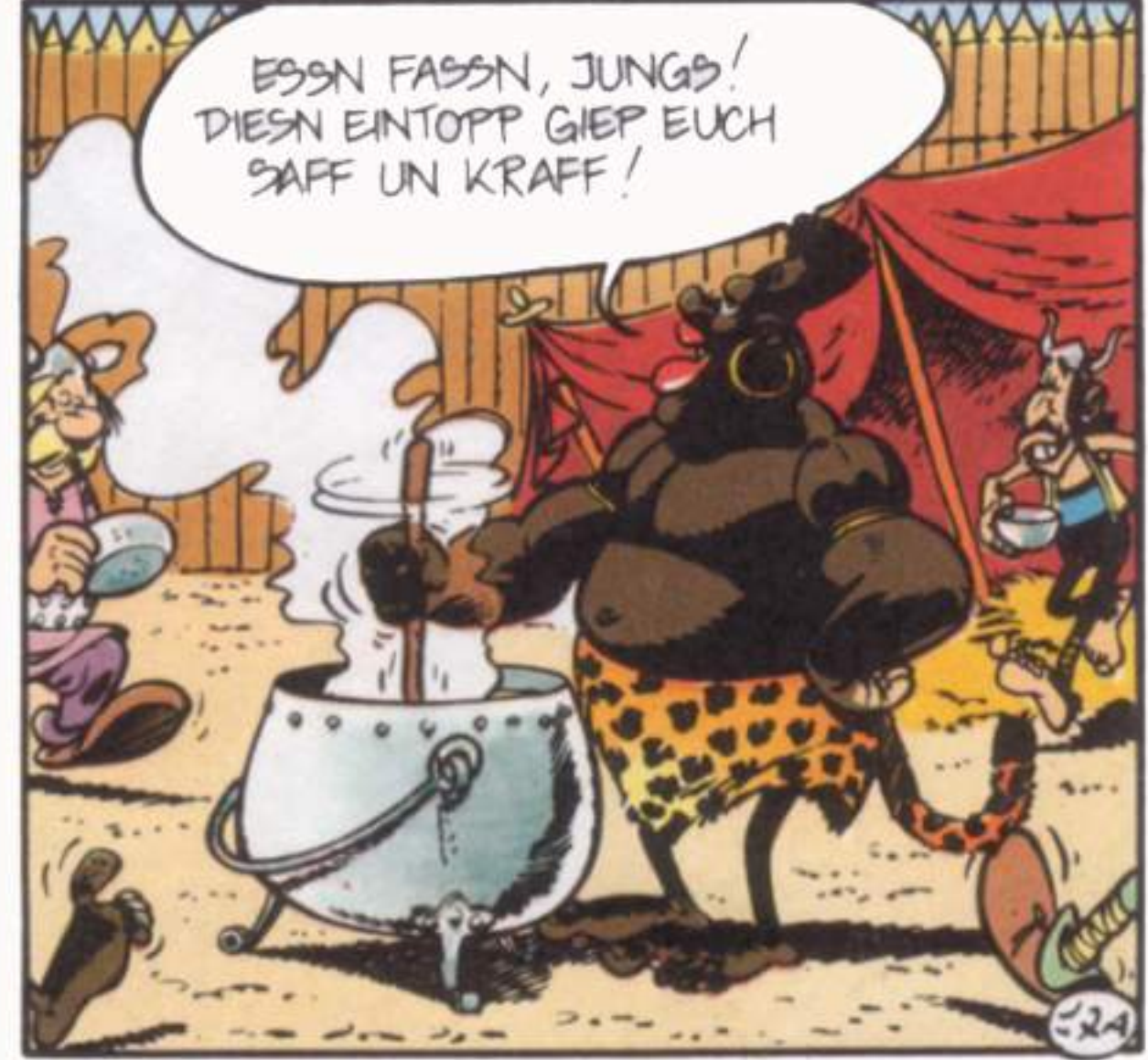






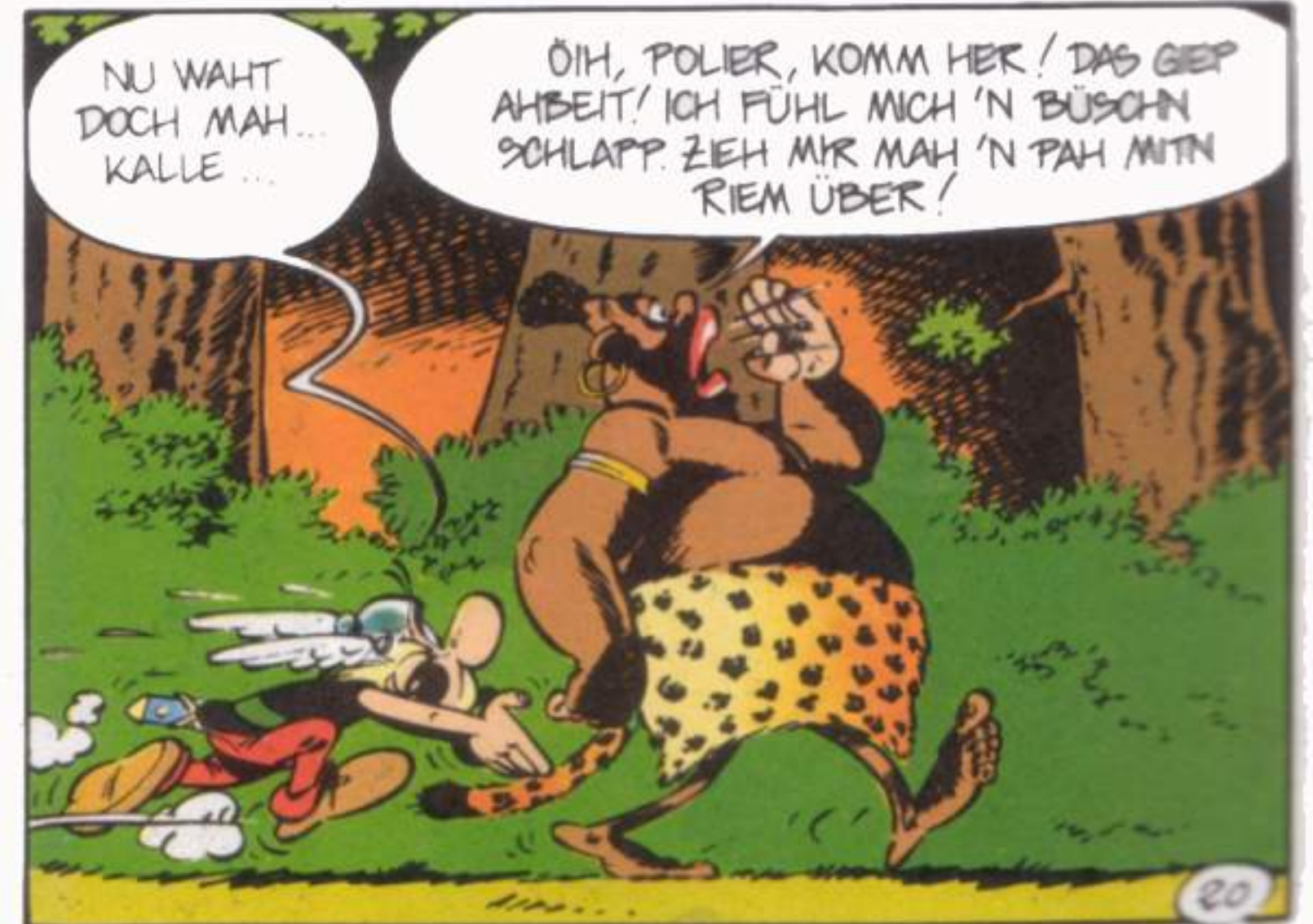


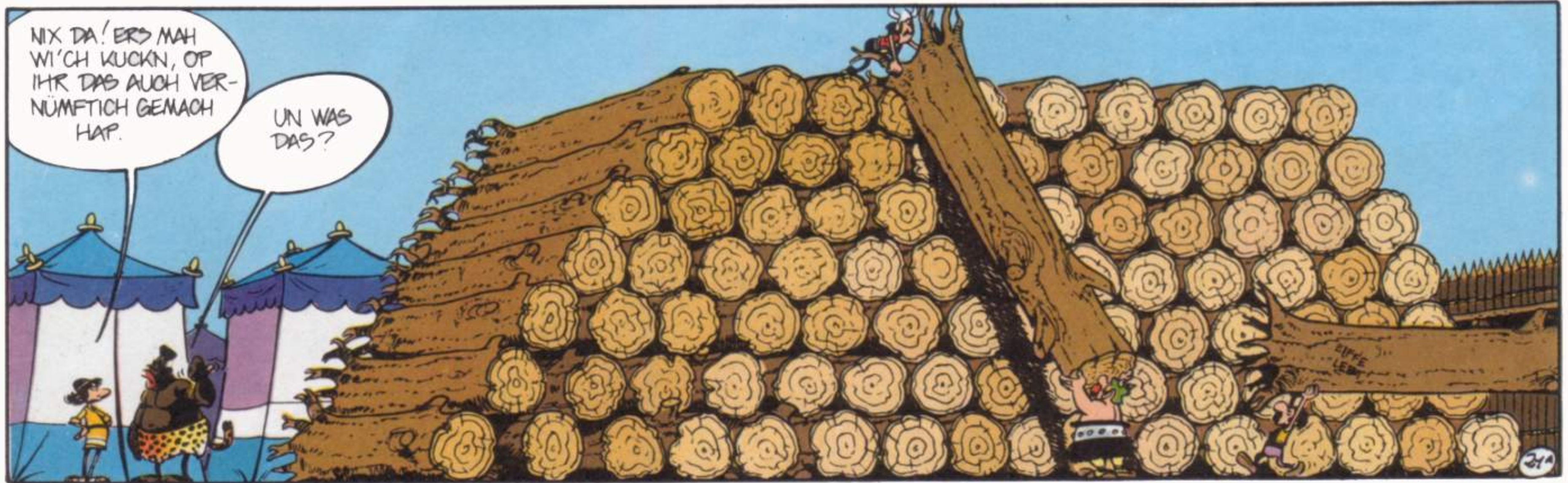






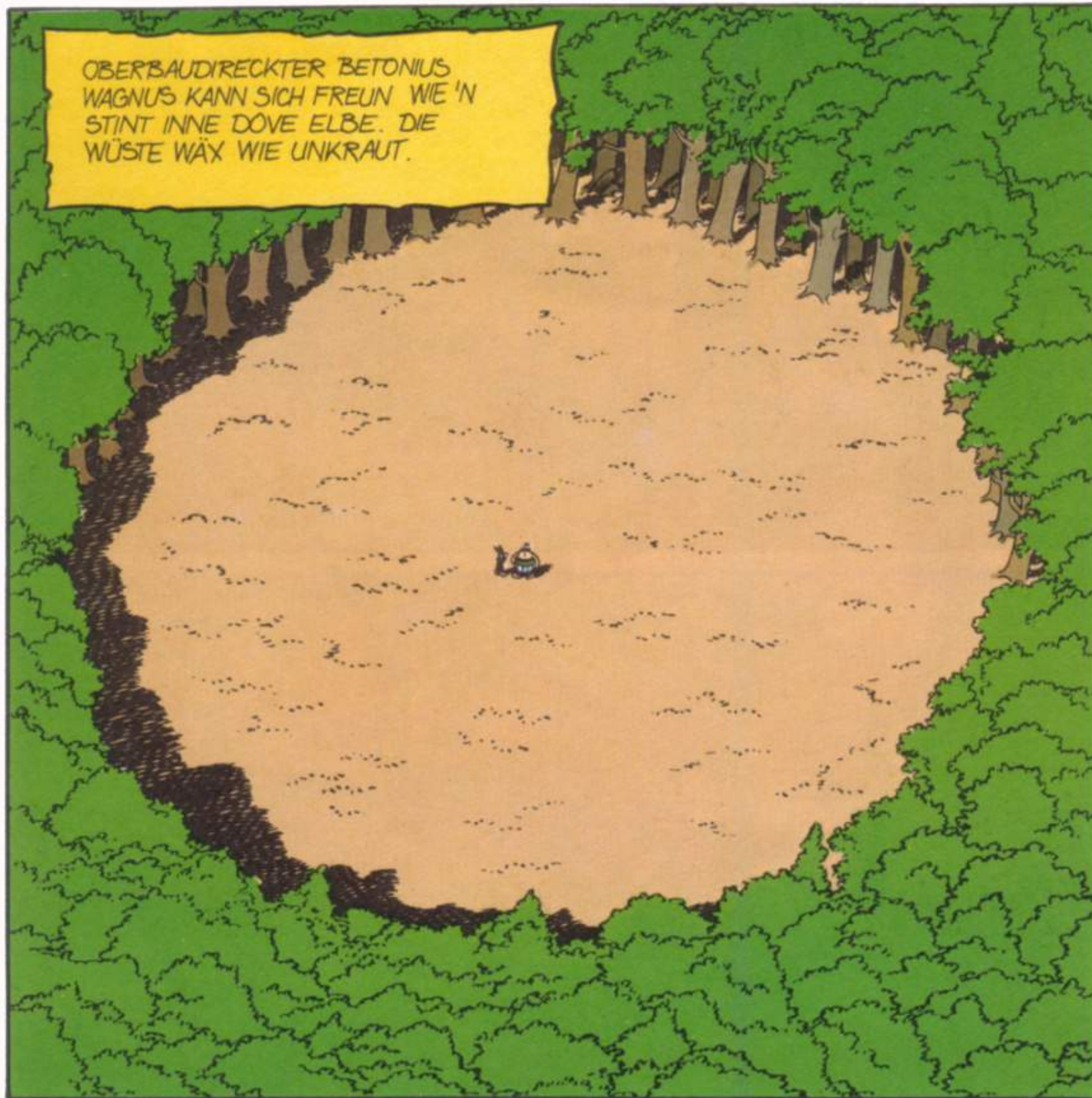


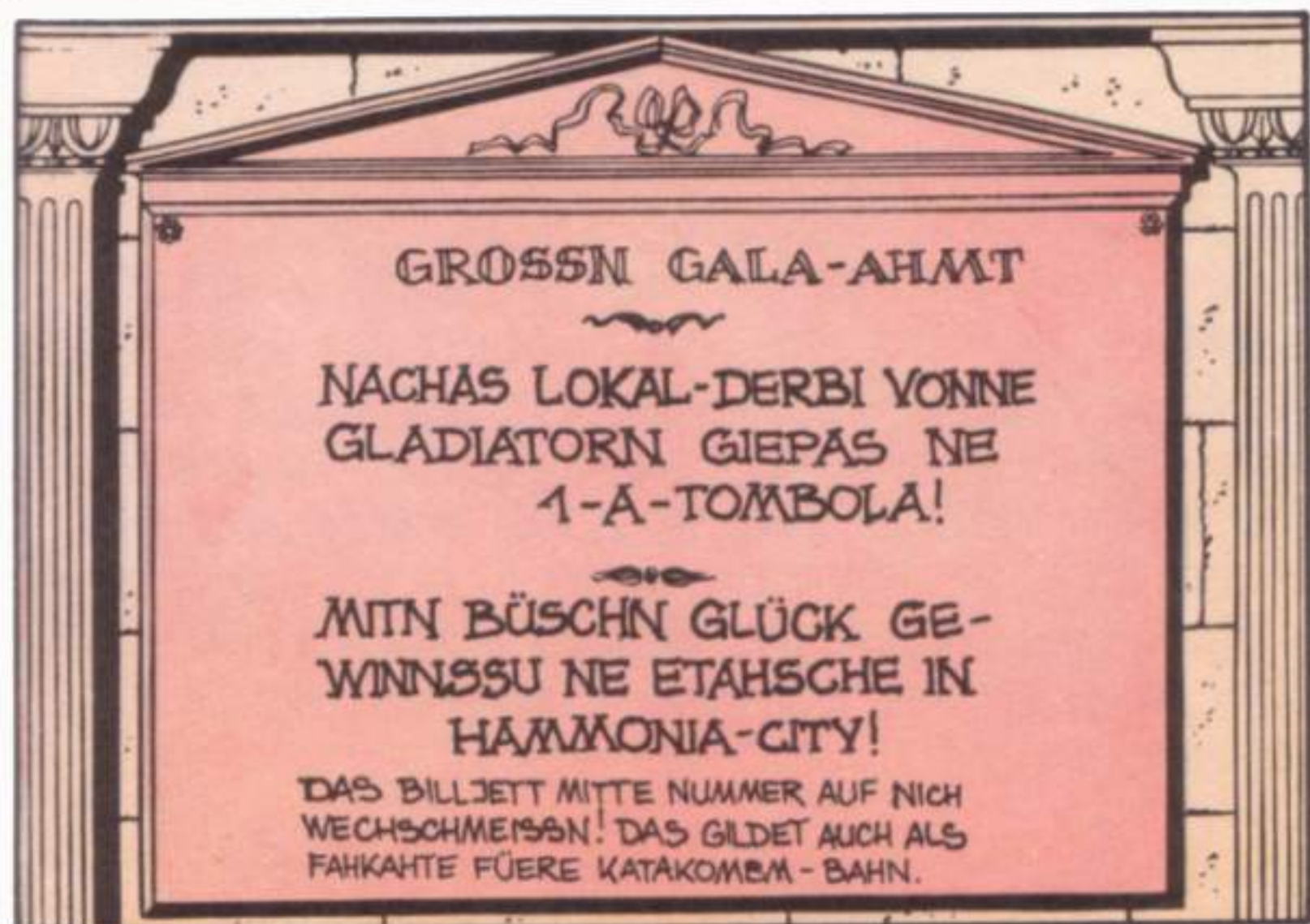
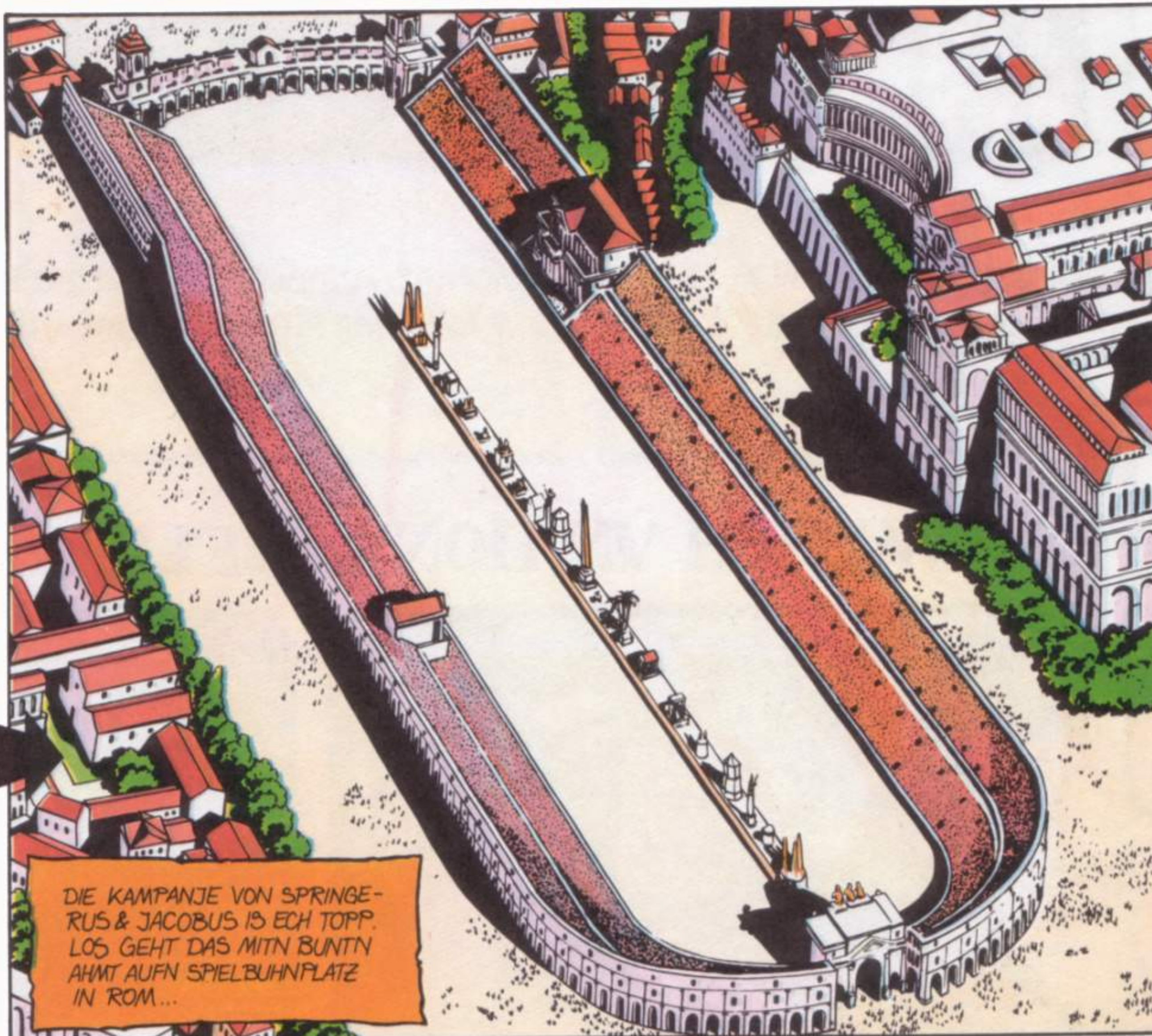




* EINE MAHK KOSTETE FRÜHER 0,52 EURO.







WOLLT IHR LEHM, WO DIE FREIHEIT
GROSS GESCHRIEM WIRT?

HAMMONIA - CITY:



EINE STADT MIT VIEL GRÜN
MITTNDRIN VN WASSER RVNTVM,
REINSTE LVFF VN PLATZ GENVCH.
DAS IS WAS FÜR WELCHE, DIE
WECH WOLLN VON HOHE MIETN,
LÄHM, TRETMIEN AVFN BÜR-
GERSTEICH, VOLLE ASCHEIMER
VN KEINE PAHKPLÄTZE.

VN DAS BESTE: MI'M HVV (HAMMONIAS-VERWEGENE-VERKEHRSMITTEL) BISSV
IN NVLLKOMMANIX (ALSO 102 MAH VMSTEIGN, 21 MAH ÜBERNACHN) IN ROM.

WO MEHCH VN HONICH FLIESS!

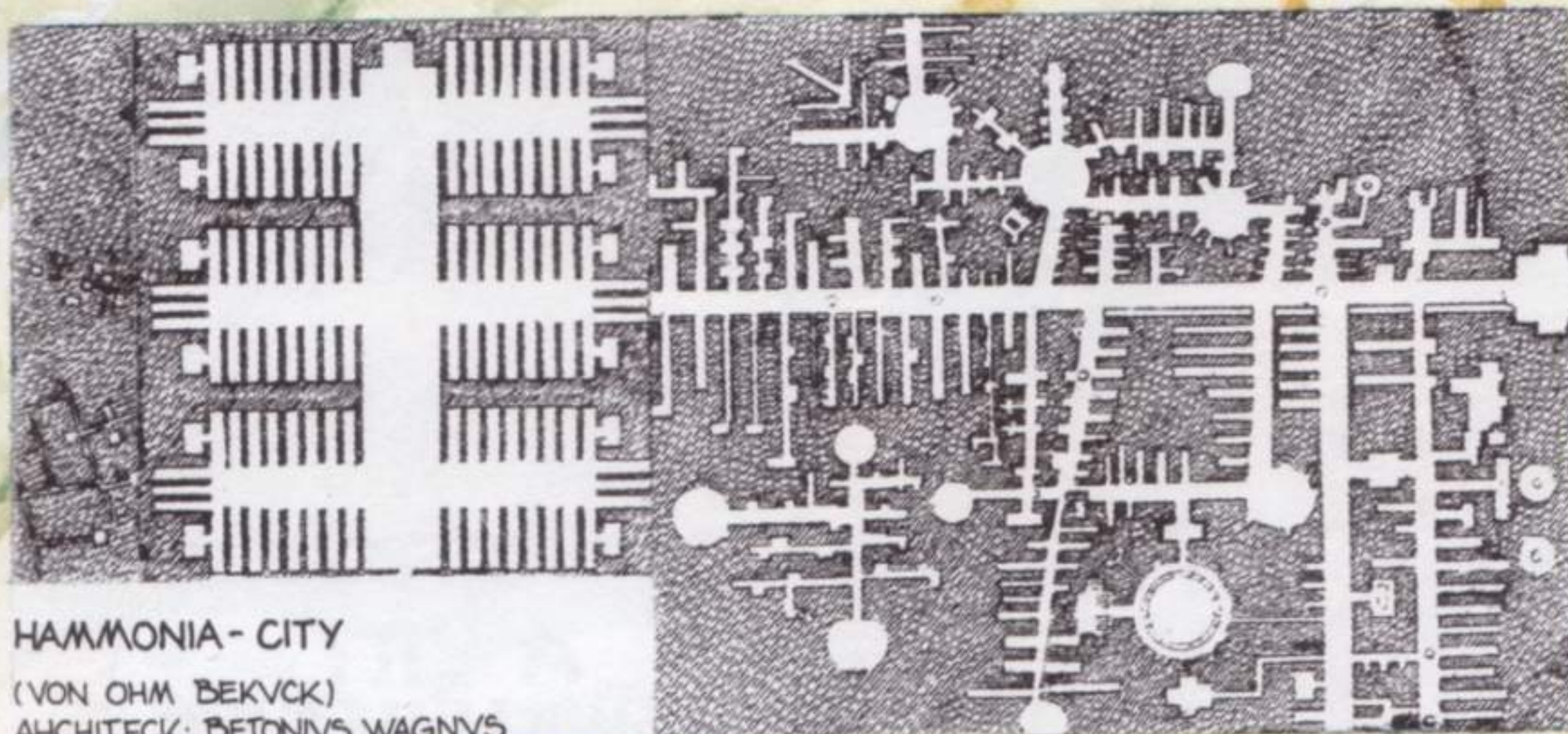


WENN AN MORGN DER TVRMBLEHSE MICHL DIE STADT
WACH MACHT, GEHTAS ANS AVFSTEHN. ALS ERSSS
LÄSS SICH VADDER DIE LOCKN LEGN (PVTZBÜDL
KOMMP IN HAVS). IN DIE ZEIT BRACH MADAMM NVR
DAS PERSONAL BESCHEIT SAGN, DASSIE BEI'E GÖERN
DA 'N SCHAHFES AVGE AVF HAM: IS NICH MIT OHNE
WAS ESSN AVSSEN HAVS RAVS NACH SCHVLE HIN. WEN-
NIE LIEHM KLEIN DENN APGEFRÜHSTÜCK VN WECH SIN,
DENN KOMPASS MEHTCHEN VN LEHCH IHR DIE HAAHFRI-
SVR INNE MIKROWELLE (VKW 90,3). DABEI KANN MVD-
DER AVSSN FENSTER ZVKYCKN, WIE IN STADTPAHK DIE
PAMPASHASN ÜBERN RASN RASN.

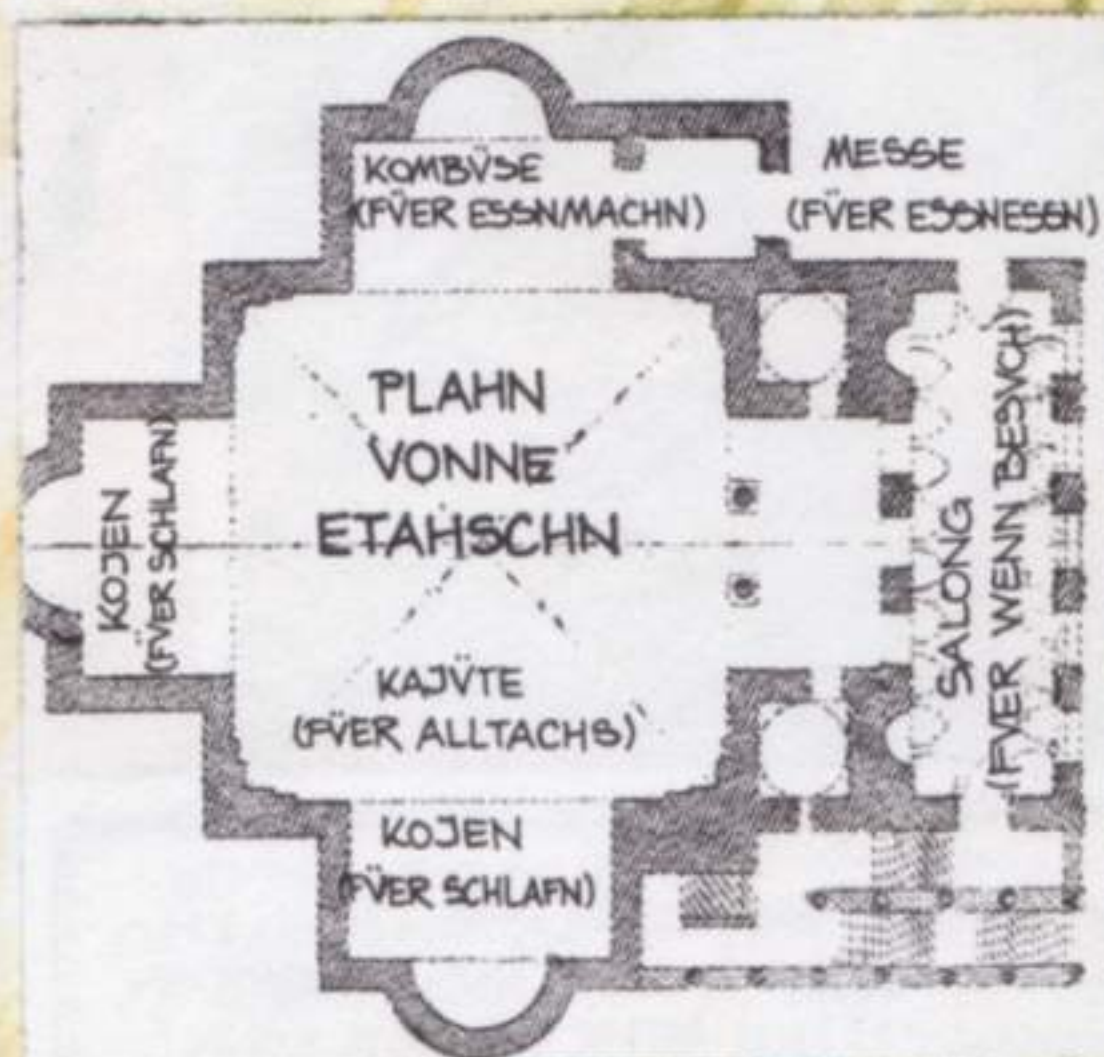


INNE SCHVLN TVN NVR HÖCHSMOTIVIERTESTE PEHDA-
GOHGN VNNERRICHN. WENN SIE MAH NICH GRAT KRANK,
IN FERIEEN ODER AVF FORTBILLVNK SIN, GIEPAS AVCH EL-
TERNAHME. DA MVSS MEISSNS MVDDER HIN. VADDER
IS JA NACHE ARBEIT IN ROM. AVFE ELTERNAHME
BRING DIE PAKER SIE DENN HAAHKLEIN BEI, WASSAS MIT
DIE VIELN FEIN WÖRTER INNE BERICHs-ZEYCHNISSE SO
ALLES AVF SICH HAT. FÜR DIE KLEIN IS SCHVLEGEHN ECH
KVHL, DENN DAS EINZICHSTE, WAS DIE LEHRER IN HAMMO-
NIA-CITY HAVN DÜRFN, IS: IN SACK. DA SAGN DIE DENN
FRÜHPANGSION ZV.

DAS TOR ZVER WELT



HAMMONIA-CITY
(VON OHM BEKVCK)
ARCHITECK: BETONIVS WAGNVS

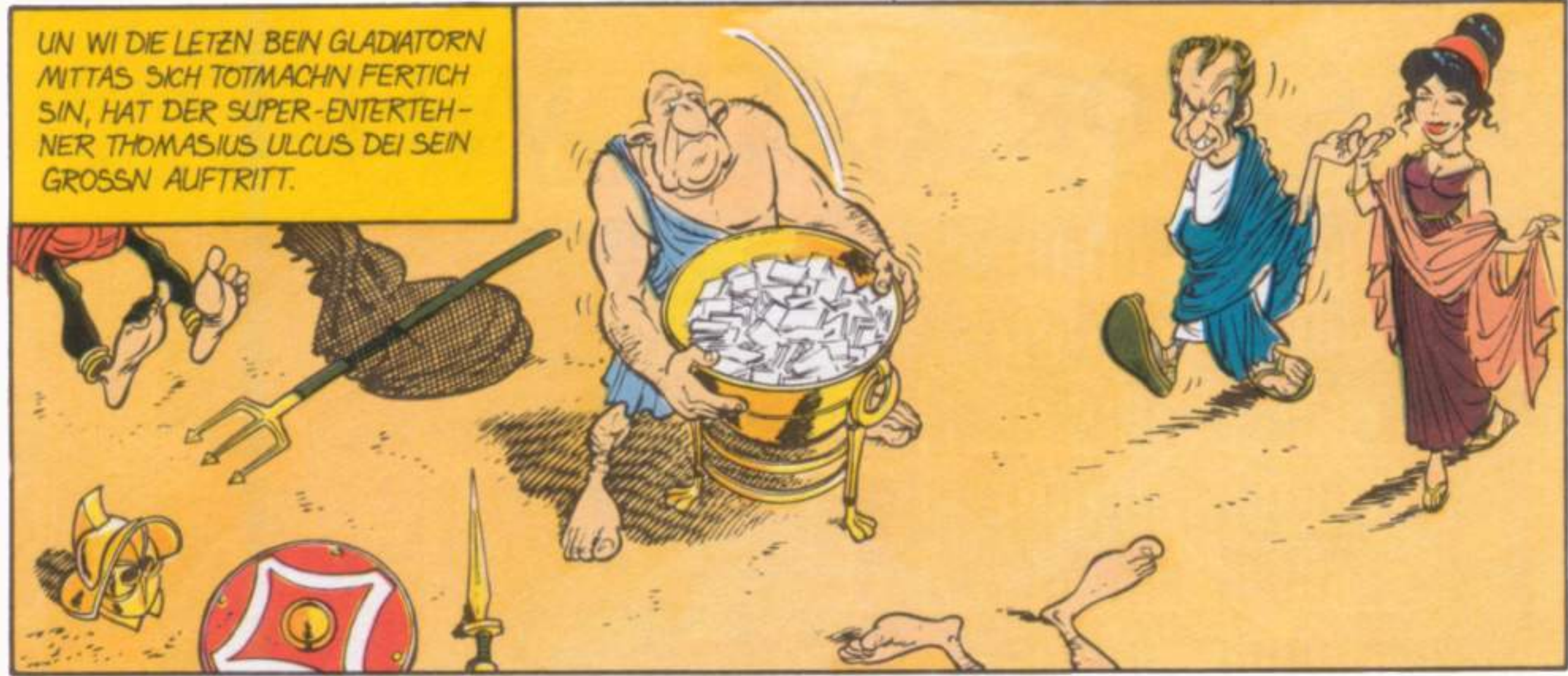


LEHM WIE 'N SENATER!

WENN MADAMM SICH FEIN FERTICH GEMACH HAT, GEHTAS ERS MAH AVF NE TASSE KAFFE AVF NACHBAHSCHAFF. WENN SIE BEIN KLÖNEN ALLE DYRCHGEKAVT HAM, DENN WILLAS GELT VNNER DIE LEVTE. DAS GEHT AN BESTEN IN MIKADO-RYNT-KARREH. DA GIEPAS ALLES, WAS EIN SO ZVN LEHM BRAVCH ODER AVCH NICH: KLAMOTTN BEI JOPIVS, SCHWIMMWESTN FVERN KÖTER BEI KLEHDAHSCH&OELKVS, BRÜLLJANTN KRICHs GVT VN BILICH BEI RENATVS IN-SOLVENTIVS. DENN ABER FIX NACH HAVSE, MINNA HAT NEHMLICH SCHON DEN LAPSKAVSVS KNACKWVSTVS IN RÖMERPOTT GAH.

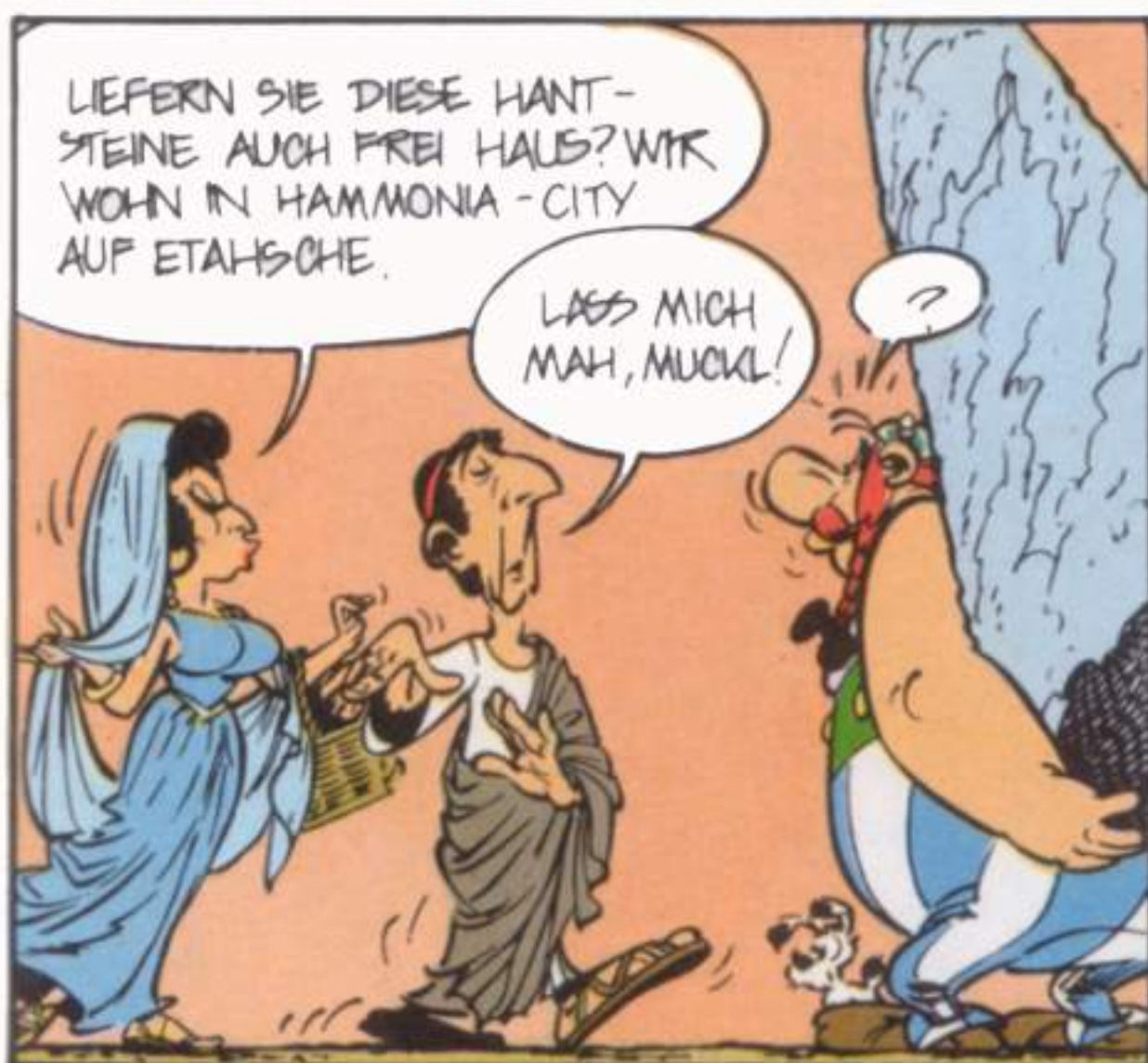
WENN VADDERS VONNE AHBEIT KOMMP, DENN GILDET: ANNE ALSTER, ANNE ELBE, ANNE BILL, DA KANN JEDEREINER MACHN, WASSER WILL. ER KANN NACHE SCHWIMMOPER TRAHM VN DA APSCHWITZEN ODER ZV SEINE MADAMM SAGN: HAK MICH VNNER, VN MIT IHR BVMMELN GEHN. AN AHMT IS DENN ARENA ANGESAHCH. DIESEN STAHLKLVPP ZIEHT KVNSSLER AVSSE GANZE WELT AN, SOGAH SOICHE AVS MONS PINIVS. VN DANACH GEHT ER VLEICH NOCH ALS BAHHOCKER 'N KLEIN APSACKER WECHSCHNASSLN. DENN KANN ER GUT ZU BETT. ANNERN MORGN MVSCHA SCHLIESSLICH EIN DAS TOER ZVER WELT WIEDER AVF-MACHN!

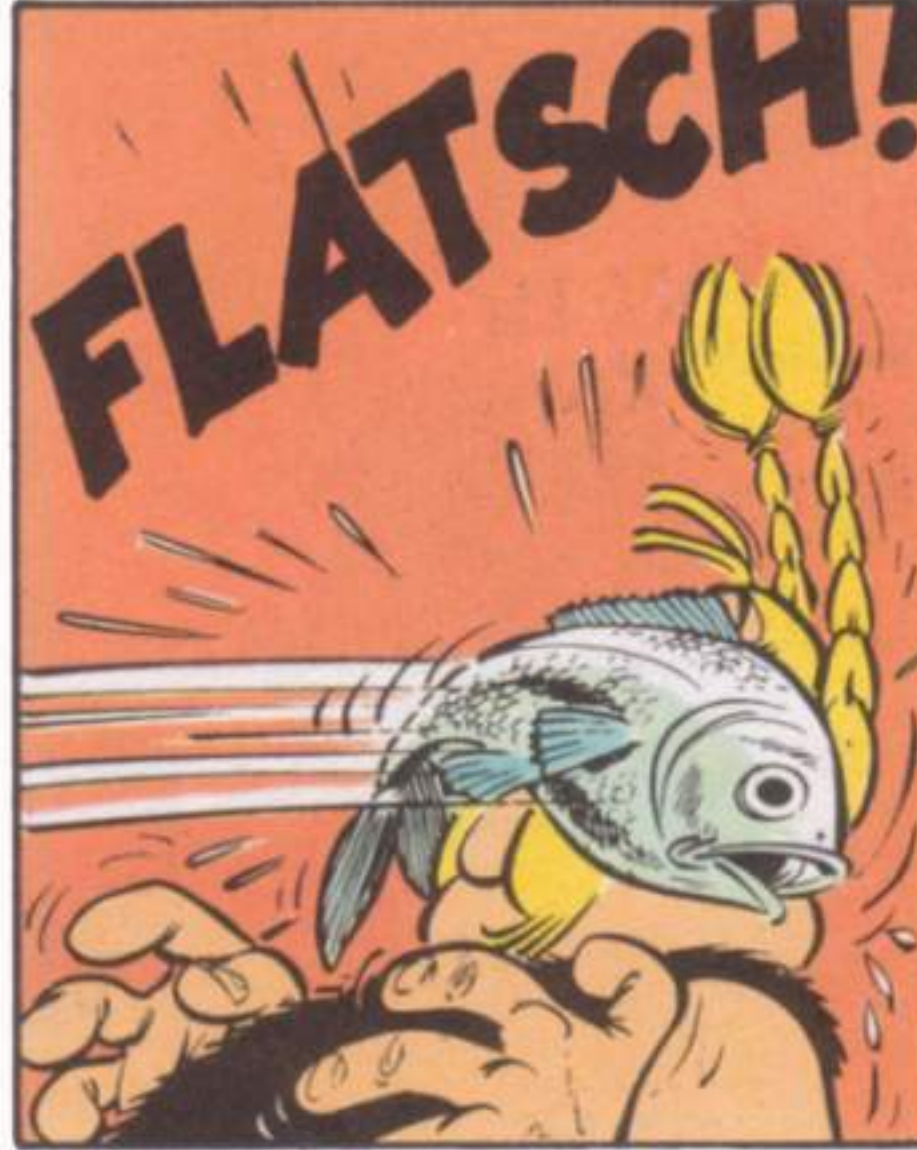




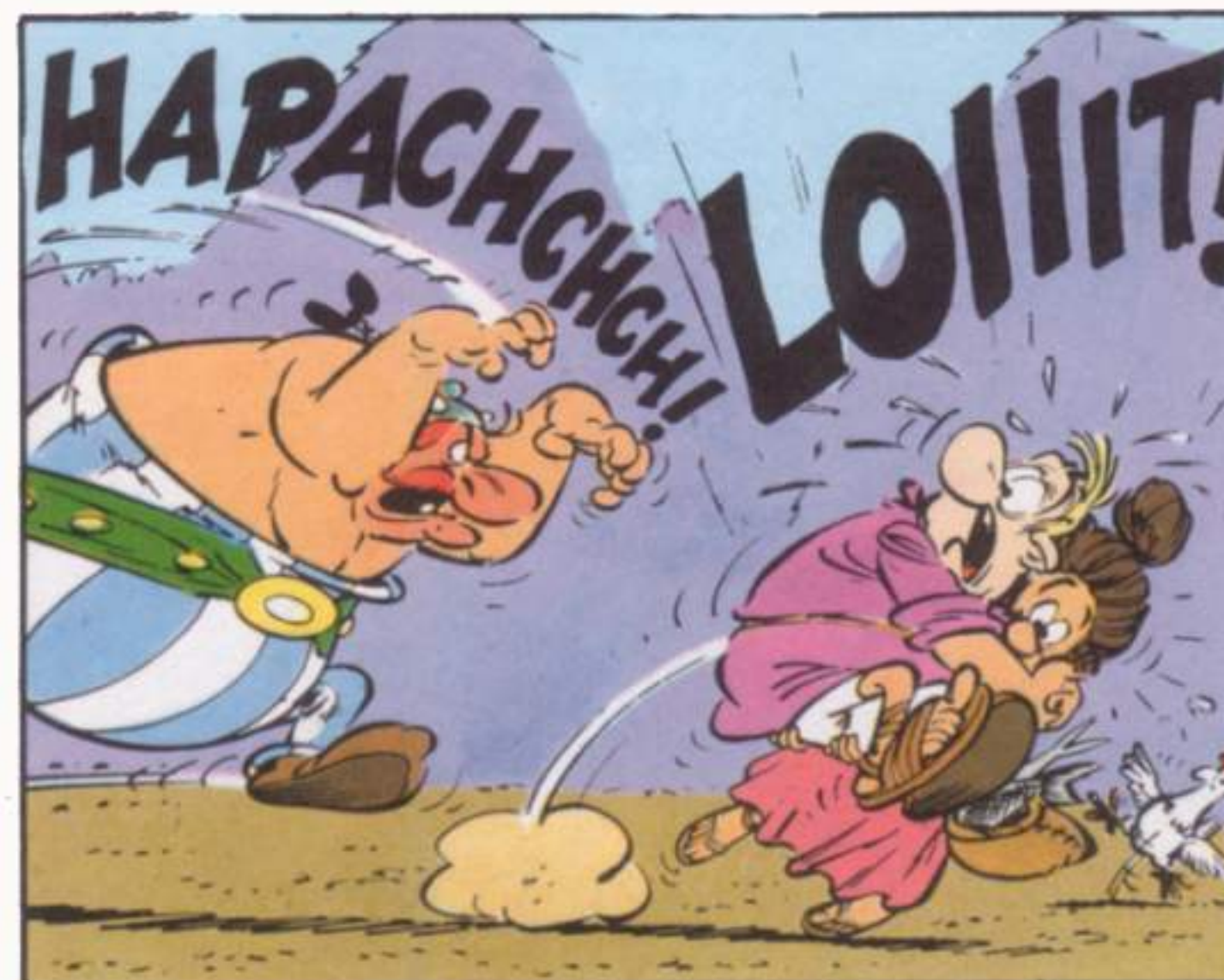
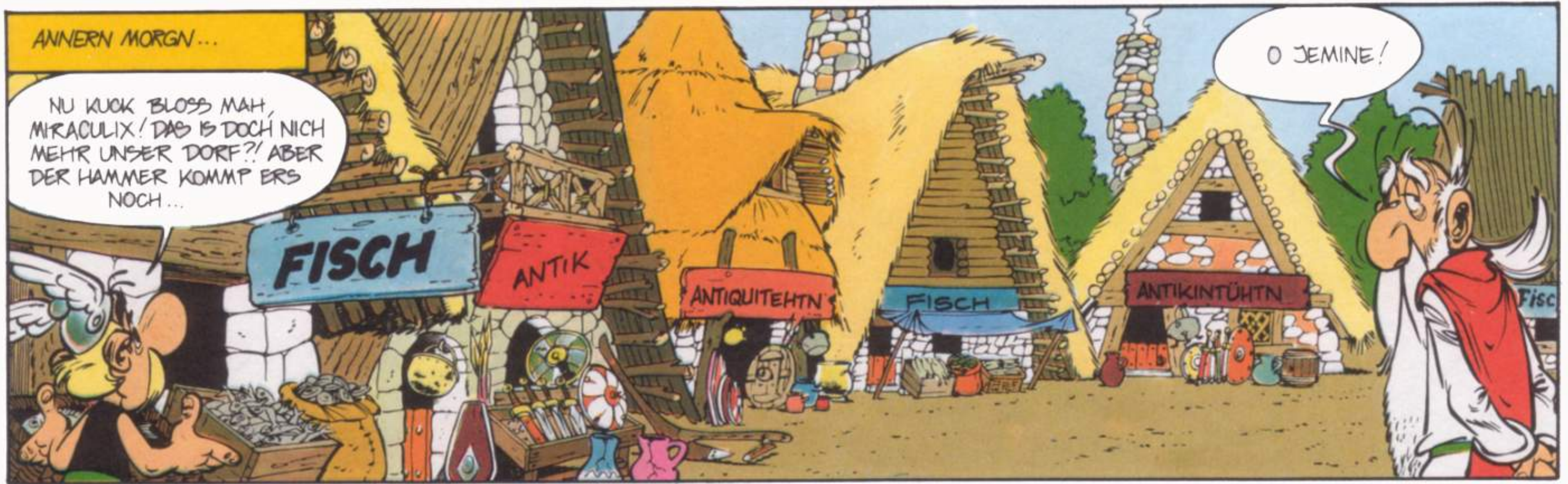




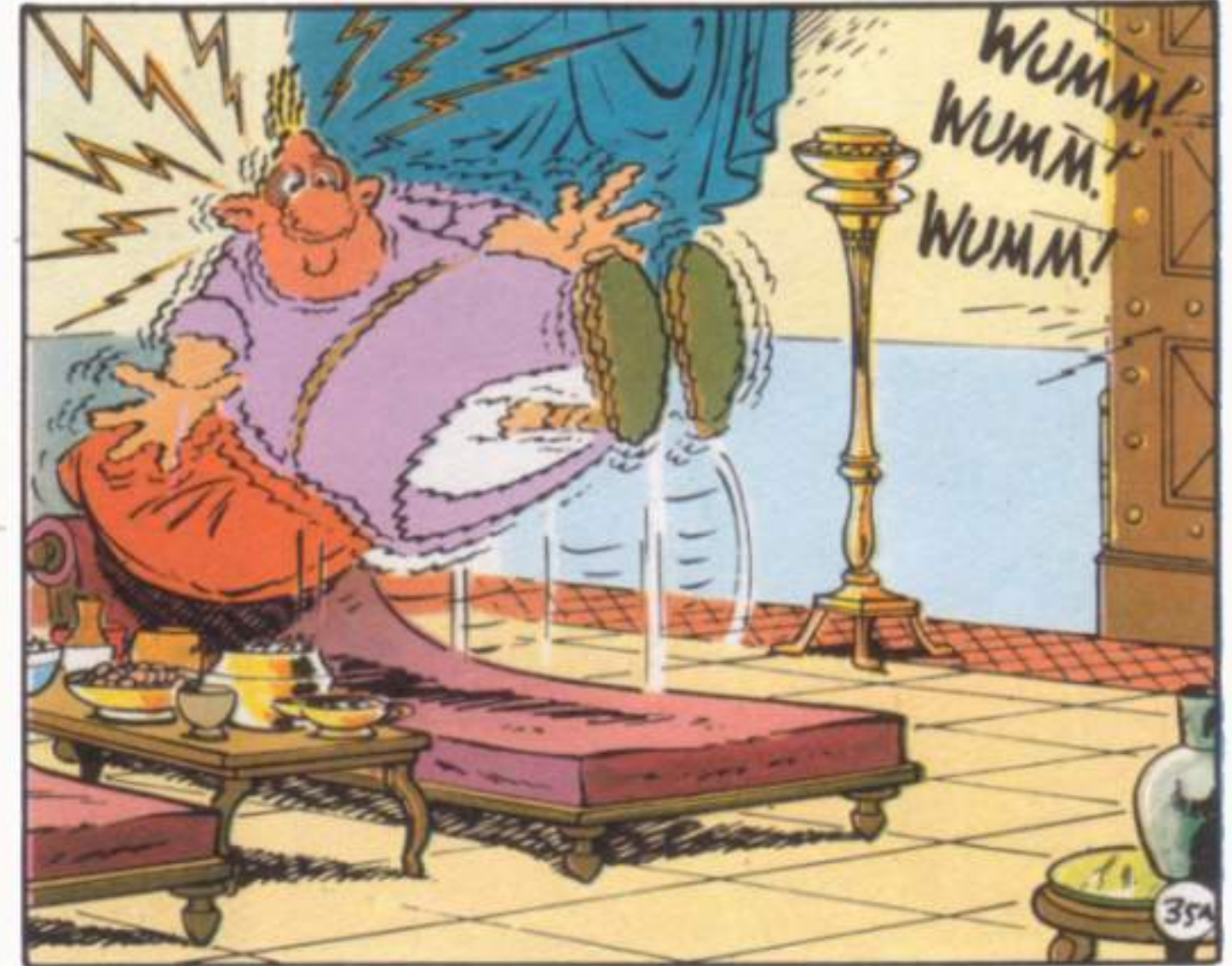




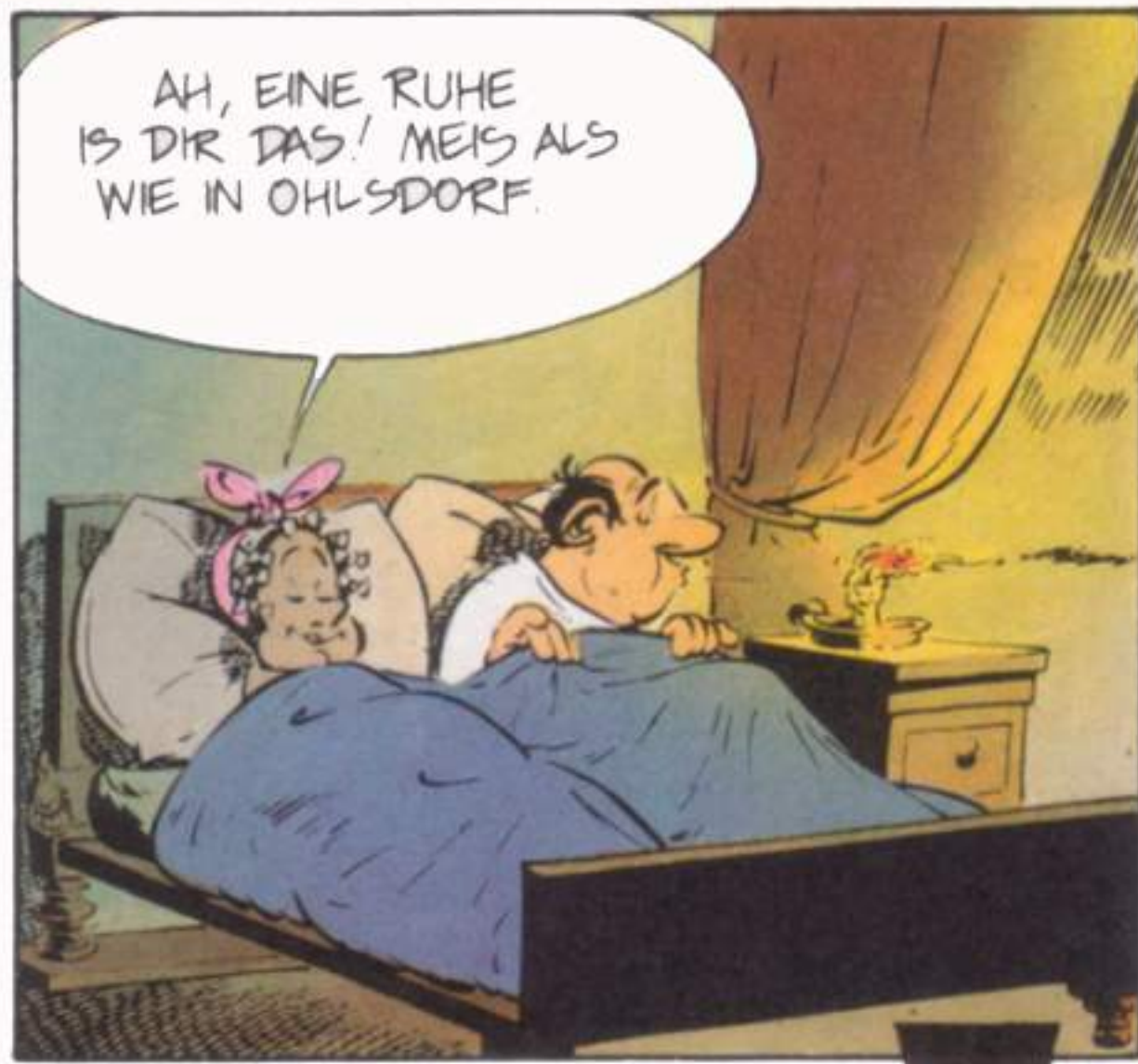






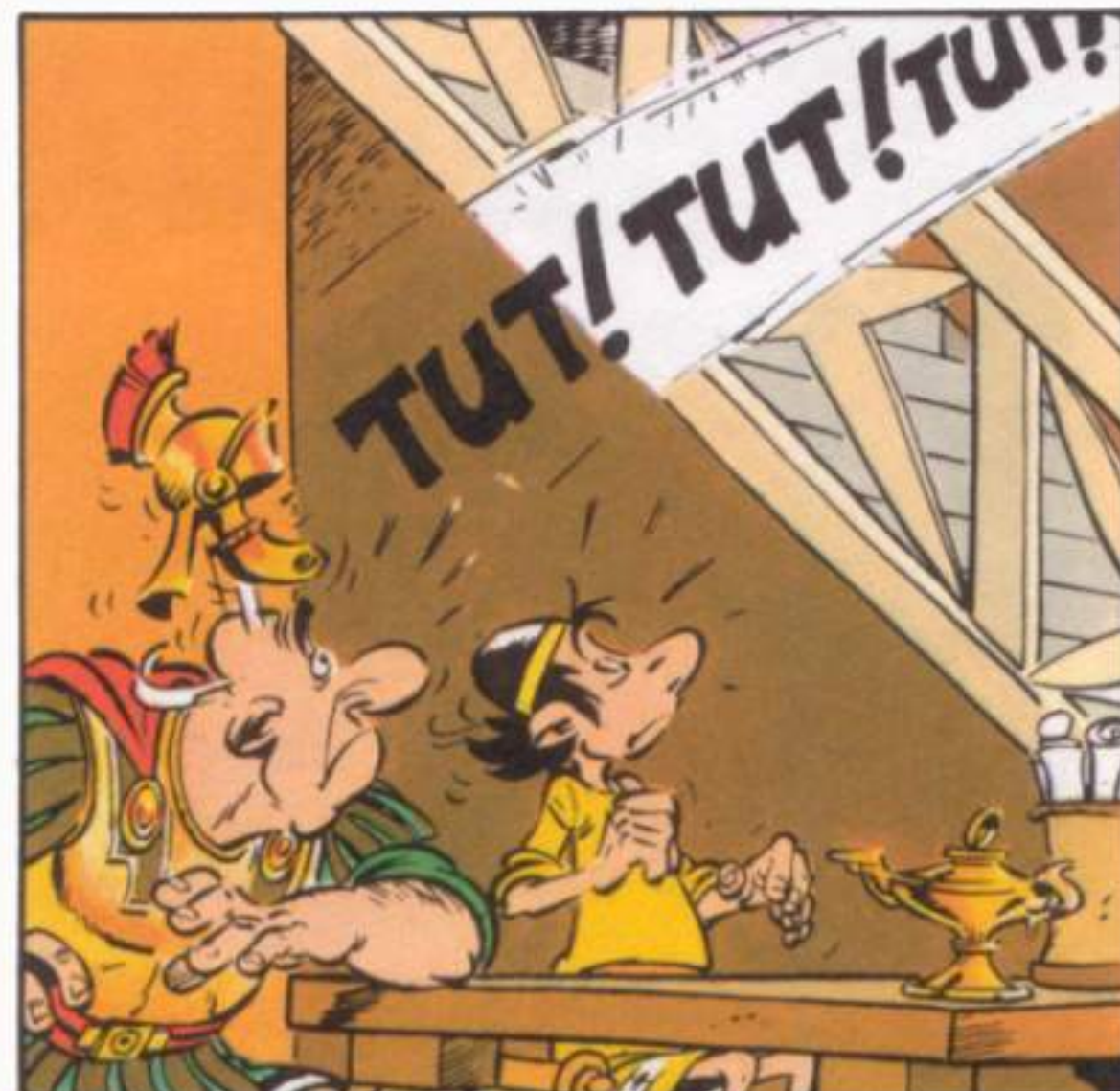
















ÜBERRASCHUNK!
BESUHUCH!

MÖNSCH, ICH BIN SPLIT-
TERNACKENT! SITZ GRAT
INNE WANNE!

DIE LETZEN DREI ETAH-
SCHN SIN MEINE!

ERS HAU
WECH DIE TÜER,
UN DENN VON
DRINNE AN-
KLOPPN!

NIX DA,
OBELIX! DU
KRISSE DEN RESS
VONS SCHÜTZN-
FESS!

WO WAHET
IHR AUF? BE-
WEHCH EUERN
ROTAHSCH NACH
UNN'N!

AUFHÖERN!
ICH HAPPOCH
SCHON GENUCH FELL-
VOLL GEKRICH!

ALTER, BEFEHL
DEINE KAMFTÖLE,
SIE SOLL AUFHÖERN
MIT BEISSN! UN ÜBER-
HAUP: HAUSTIERE SIN
HIER VERBOTN!

AUFE APLÖSUNK!
KOMMP IN ZWEI
STUNN. VOERSCHRIFF
IS VOERSCHRIFF!

AUA!
PASSOCH
AUF, IHR PANN-
KOKN!

TSCHULLIGUNK,
SCHEFF! KANN ICH
DAFÜR, DASSIE
DECKN HIER SO
TIEF HÄNG ?!

WENN'CH
DAS DOCH SACH!
HIER IS KEIN! UN
ICH BIN AUCH
SCHON WECH!

DAS KANN'CH
DIR ABER FLÜSTERN!
AUFFIE NEHCHSTE EIGN-
TÜMERVERSAMMLUNK,
DA WERT ICH ORNLICH
PUTZ MACHN!

ALSO, DAS SO! WIR
HAM DA EINKLICH GAH NIX MIT
ZU KRIEGN, VERSTEHT IHR?! ICH UN
'N PAH MACKERS, WIR MACHN HIER SO 'N
BÜSCHN MASKERADE, SO LI-LA-BE UN SO
-ÄH - UN DARUM HAM WIR UNS AUCH WIE LE -
GONEHRE AUSSTAFFIERT - ICH MEIN, IN DIE
ANNERN APPAHTMENTS, DA SIN...
HÖERT ÜBERHAUP EIN ZU?

AN HINTEREIN -
GANK KRIEGN WIR SIE
BEIE HAMMLBEINE! MIR
NACH! ICH FOLGE!



WIEAS WIEDER DUSTER WIRT, ISSA WIE-
DER WALT, WO MAH WALT WAH. UN BLOSS
NOCH AN PAH BACKSTEINE KANN EIN AN
SEHN, DASS HIER FASS MAH HAMMONIA-
CITY GESTANN HÄTTE ...



DU, MIRACULIX,
GLAUPSTU, WIR KOMM
ÜMMER SO GUT WECH,
WENN WIR DIE AN-
TIKE ATTACKIERN?

ICH GLAUP
NICH, ASTERIX,
GIEP ZEITN...



... WO DAS NICH
DIE ZEIT IS, DASS
EIN SICH GEGN DIE
ZEIT STELLT.

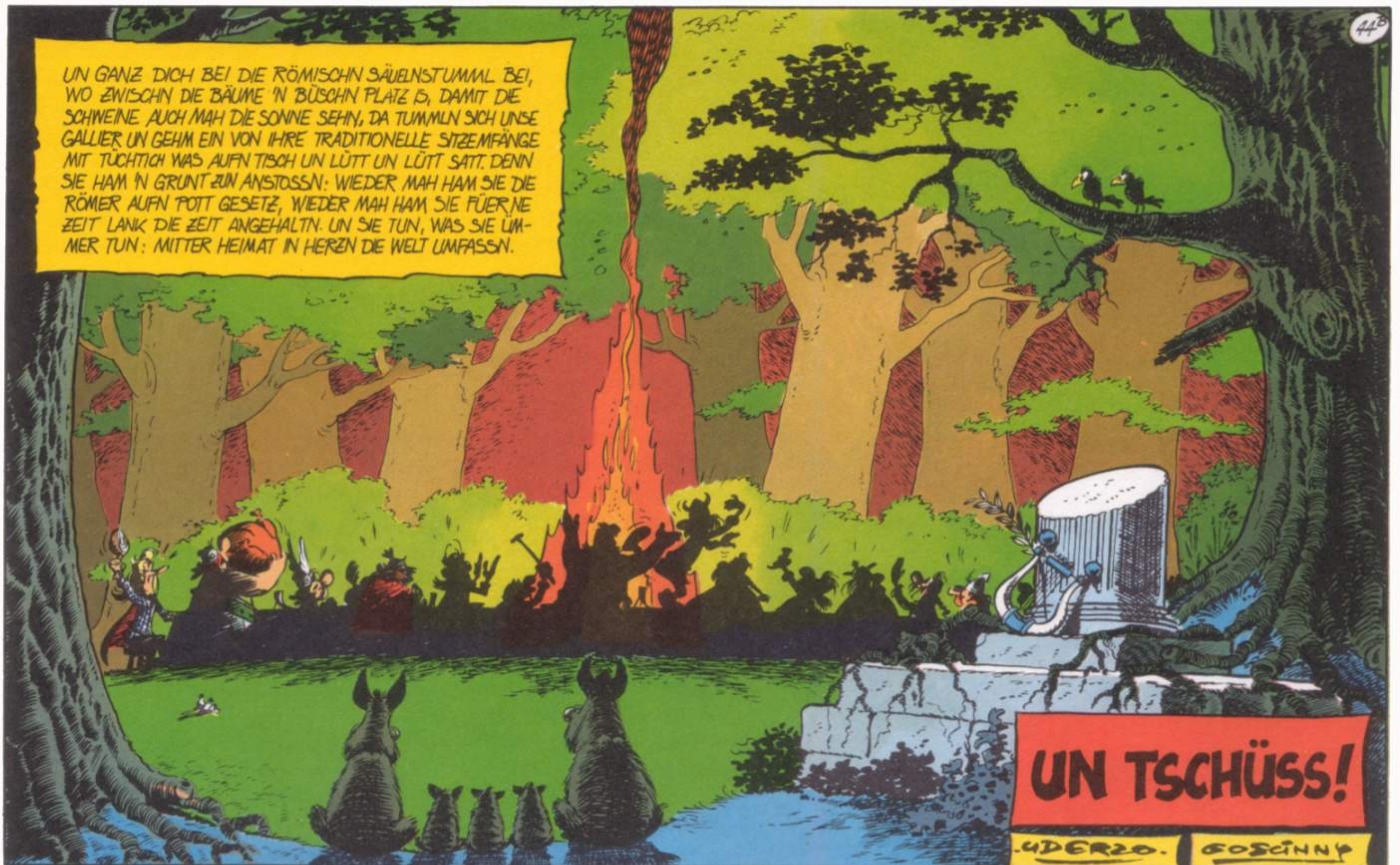
**WAS SABBLT
IHR DA VON
ZEIT?**



FÜER SO WAS IS NU KEIN ZEIT
NICH! WIR HAM DEN SCHWEINBRATN
MIT KROSCHKE KRUSTE SCHON AUFN
TISCH GEKRICH.



UN GANZ DICH BEI DIE RÖMISCHN SÄULENSTUMML BEI,
WO ZWISCHN DIE BÄUME 'N BÜSCHN PLATZ IS, DAMIT DIE
SCHWEINE AUCH MAH DIE SONNE SEHN, DA TUMMLN SICH UNSE
GALLIER UN GEHM EIN VON IHRE TRADITIONELLE SITZEMFÄNGE
MIT TÜCHTICH WAS AUFN TISCH UN LÜTT UN LÜTT SATT. DENN
SIE HAM 'N GRUNT ZUN ANSTOSSN: WIEDER MAH HAM SIE DIE
RÖMER AUFN POTT GESETZ, WIEDER MAH HAM SIE FÜER NE
ZEIT LANIK DIE ZEIT ANGEHALTN. UN SIE TUN, WAS SIE UM-
MER TUN: MITTER HEIMAT IN HERZEN DIE WELT UMFASSN.



UN TSCHÜSS!

4DER20. GOSCHNY

Hier kommpet Ress, der aufe Seite 2 pattu nich mehr raufgepass hat!

Wenn wir Römer verhaun tun: In Nebensätzen werden die Tätigkeitswörter gern mit Formen von tun umschrieben.

So, und nun müssen wir nur noch einige Wörter kennen und ihren kulturgeschichtlichen Hintergrund, um denn kannas - tschuldigung; und dann kann das Vorlesen beginnen.

Hartmut Cyriacks
Reinhard Goltz
Peter Nissen

Aalsuppe = Hamburger Spezialität, deren Name mehr verspricht als der Name hält
Achterndiek = abgelegener Ort (weltläufig seit einem Chanson von Hans Scheibner)

allzunah = volksetymologische Form zu Altona

Alsterhaus = namhaftes Kaufhaus am Jungfernstieg

apsabbln = erschöpfend diskutieren

Arena = seit vielen Jahren geplante Mehrzweck-Großveranstaltungs-Halle

Bagalutn = zwielichtige Draufgänger (seit Torfrock auch in Hamburg heimisch)

Bambusn = Taugenichtse, Strolche

Blanker Hans = Nordsee

Blohm un Voss = traditionsreiche Schiffs- werft an der Elbe

Büchl = kurz für Bückling: geräucherter Hering

Buddelei = Erdarbeiten

Buddl = Flasche (aus frz.: bouteille)

bumsbatz = auf der Stelle

büschn = ein wenig, bisschen

Büx = Hose

daddldu = fertig, aus (aus engl.: that'll do)

Dassl = Kopf

Dom = Hamburger Jahrmarkt

Dösbatteligkeit = unbeholfenes Verhalten

döschich = zurückgeblieben, dümmlich

Dove Elbe = toter Nebenarm der Elbe (eigentlich: Taube Elbe)

eisch = attraktiv

Feffersack = unfreundliches Wort für den typischen Hamburger Kaufmann

fix = rasch

Fleetinsel = ehrgeiziges Bauprojekt der 1990er Jahre in der Hamburger Innenstadt

Flora = ehemaliges Lustspielhaus am Schulterblatt; heute: Neue Flora, Musical-Theater an der Stresemannstraße

Flunki = leichtlebiger Mann

Flunsch = Mund, besonders beim eingeschnappten, beleidigten Gesichtsausdruck

grandessich = zornig, erregt

Gripskassn = Schädel

Hafnlöwe = Gelegenheitsarbeiter im Hafen

Hamburger Speck = auf Jahrmärkten feil gebotene Schaummasse, weich und wabbelig

Hanseviddl = Einkaufszentrum in der Hamburger City

Hippodrom = legendäres Vergnügungslokal auf St. Pauli

Höker = Kleinhändler

Holssn = Bier der gleichnamigen Hamburger Brauerei

HVV = Hamburger Verkehrs-Verbund

kiebich = vorlaut, frech

Klappskalli = einfältiger, unbeholfener Kerl

Klump: in Klump haun = durch rohe Gewalt verdichten

Klüttnkopp = gedanklich schwerfälliger Mensch

Kombüse = Schiffsküche

Kontor = Büro eines Handelshauses

Korona = Gruppe, Bande, Bagage

Lapskaus = typisches Hamburger Eintopfgericht aus gestampftem Pökelfleisch und ebensolchen Kartoffeln

Li-La-Be = traditionelles Kostümfest der Hamburger Künstlerschaft

lütt = klein

Macker = Partner, Kollege, Freund, Mann

Mahml: ein anne Mahml ham = spinnen

Malör = Unglück (aus frz.: malheur)

Messe = Speisesaal auf Schiffen

Michl = eigentlich Hauptkirche

St. Michaelis, Wahrzeichen Hamburgs

Moors = körpereigener Sitzteil, rückwärtige Front, Hinterster

Mostrich = Senf

Mühlner Loch = Süßwasserwattgebiet in der Elbe

nüdelich = niedlich

Oberalter = Mitglied einer alten bürgerlichen Selbstverwaltung in Hamburg

Ohlsdorf = Stadtteil und mit 400 ha weltweit größte Begräbnisstätte

P: 'n P voersetz'n = beenden

Pannkoknapelle = typische kleine Hamburger Big-Band-Formation

Plantn un Blom = Erholungs- und Freizeitpark zwischen Dammtor und Hafen

Putzbüdl = Barbier, Frisör

Quiddje = Nicht-Hamburger

Rundstück = Brötchen

Saga = Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft (Siedlungs-Aktien-Gesellschaft-Altona)

Santa Fu = Haftanstalt im Stadtteil Fuhlsbüttel

Saxnwald = Waldgebiet im Osten Hamburgs

Schauermann = Hafenarbeiter, der das Umladen von Waren besorgt, organisiert sich in Gangs

Schiet = Schmutz, Dreck, Scheiße

Schlump = eigentlich: Straße und U-Bahn-Station

schnackn = sprechen, reden

Schnöseldorf = verballhornt aus dem Schickimicki-Stadtteil Pöseldorf

sinnich = bedächtig, gemütlich

Sottje = Schornsteinfeger

Spackn = widerlicher Kerl, Dummkopf

Spielbuhnplatz = heute Freifläche an der Elbseite der Reeperbahn

Spöknkram = unerklärliches Phänomen

Stahlklupp = historische Konzerthalle auf der Großen Freiheit

stantepoh = unverzüglich (aus lat. stante pede: stehenden Fußes)

Stint = kleiner, schmackhafter, grätenreicher Flussfisch

Stockfisch = getrockneter Fisch

Tatter = Zittern (häufiges Altersgebrechen)

Töle = abwertend: Hund, Köter

U.K.E. = Universitäts-Krankenhaus Eppendorf

verknusn = vertragen, ertragen

wechschnassln = genüsslich verzehren

Woderkant = Küste; eigentlich: Wasserkante





Wir schreim das Jah 50 voer Kristi. Ganz Gallien is inne Hant vonnie Römer...

Ganz Gallien? Nee! Da giepas ein Dorf mit steifnackige Feffersäcke, die ümmer noch Sperenzien machn un sich vonnie Quiddjes nich unnerkriegn lassn. Unnas Lehm is kein Zuckerschleckn nich füler die römischn Legonehre, die innie Kasern von Wandsbaccus, Harfestum, Altonum un Lurupum auf Possn stehn...

ISBN 3-7704-2275-9



9 783770 422753